







Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 info@erismannag.ch



Bautrockung / Entfeuchtung Wasserschaden-Sanierung Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 65 info@erismannag.ch





Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leutwil

Dorfstrasse 12, 5725 Leutwil

Telefon: 062 777 15 59. Telefax: 062 777 02 32 E-Mail: gemeindeverwaltung@leutwil.ch

Öffnungszeiten

Montag geschlossen 14.00 - 18.00Dienstag 08.30 - 11.30 geschlossen Mittwoch 08.30 - 11.30 geschlossen Donnerstag geschlossen aeschlossen durchgehend Freitag 07.00 - 14.00

Gerne bedienen wir Sie auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Grüngutabfuhr

14. und 28. September

Häckseldienst

28. Oktober

Gemeindeversammlungen

24. November

Feiertage

25. und 26. Dezember

1. und 2. Januar 2024

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch. info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Daniel Hinnen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sq)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Nick Eisenegger

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706 Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_aq

Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

klimaneutral gedruckt

Nr.: OAK-ER-11826-02964

Gedruckt in der Region

printed in switzerland Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch 4. Oktober

Redaktionsschluss Freitag, 29. September, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter: dorfheftli.ch facebook.com/dorfheftli instagram.com/dorfheftli_ag

Zeitung war gestern heute ist Dorfheftli.









HAUSMESSE

9. September 2023 9.30 – 15.00 Uhr



/ Glasduschen / Wintergärten / Glastüren / Sitzplatzverglasungen / Glasgeländer





HAERRY & FREY AG GLASTECHNIK SPIEGEL

Haerry & Frey AG Widenmatt 2 CH-5712 Beinwil am See Telefon 062 765 04 04



Besuchen Sie unsere Ausstellung

www.glas-haerry.ch



Aus dem Gemeinderat



Liebe Leutwilerinnen, liebe Leutwiler

Ich hoffe, Ihr konntet bei diesem schönen, manchmal nicht so warmen Wetter die Sommerferien in vollen Zü-

gen geniessen und neue Energie für die kommenden Monate tanken. Ich bin mir fast sicher, dass das Wetter für einige von Euch hätte sonniger und wärmer sein können und es die Regentage zwischendurch nicht unbedingt für alle gebraucht hätte. Als Ressortvorsteher der Wasserversorgung Leutwil sehe ich das ein bisschen mit anderen Augen. Da unsere Wasserversorgung zurzeit den Verbrauch nicht abdecken kann, wünsche ich mir sehnlichst Regentage herbei, die unsere Quellen wiederbeleben.

Um Ihnen die Situation der Wasserversorgung Leutwil besser erklären zu können, habe ich ein paar Zahlen zusammengetragen, die aufzeigen was sich in den letzten drei Jahren verändert hat.

Das Jahr 2021 war ein regnerisches Jahr. Die Zuflüsse der Quellen konnten über das ganze Jahr den Verbrauch an Trinkwasser mehr als decken, ja wir haben sogar 57 937 m³ Trinkwasser aus den Quellen ungenutzt in den Bach zurückgeleitet.

Im Jahr 2022 musste nur noch 4793 m³ Trinkwasser aus den Quellen ungenutzt in den Bach zurückgeleitet werden, und im September hatte es sogar 497 m³ Trinkwasser zu wenig, um den Verbrauch zu decken.

In diesem Jahr (2023) hatten wir schon ab Juni 203 m³ Trinkwasser zu wenig, um den Verbrauch zu decken. Dies wird sich über die kommenden Monate dahinziehen. Dabei hat sich der Verbrauch von 2022 auf 2023 in den ersten 7 Monate nur um 152 m³ erhöht

Mit anderen Worten: Um den Trinkwasserverbrauch zu decken, beziehen wir zurzeit Trinkwasser von den Gemeinden Zetzwil und Dürrenäsch.

Anhand der Trinkwassersituation in Leutwil, dem sanierungsbedürftigen Reservoir Häglisrain (Baujahr 1906) und der zukünftigen Überbauung Hessematt hat sich der Gemeinderat Gedanken darüber gemacht, wie die Wasserversorgung in Leutwil zukünftig aussehen soll. Das Projekt «Gemeinsame Druckzone Dürrenäsch-Leutwil», das wir Ihnen voraussichtlich nächstes Jahr (2024) an der Gemeindeversammlung vorstellen werden, soll in Zukunft unseren Trinkwasserverbrauch wieder abdecken können.

Heute kann ich Sie nur bitten, Trinkwasser zu sparen und ihre Pflanzen mit Bedacht zu giessen. Tropfende Wasserhähne sollten umgehend repariert werden, da ein tropfender Hahn bis zu 30 m³ Wasser pro Jahr verschwendet.

Besten Dank für Ihre Unterstützung, gute Gesundheit und vill Gfreut's.

Gemeinderat Leutwil Hans Rudolf Senn



Die Gemeinde Leutwil ist ein ländlich geprägtes Höhendorf im Bezirk Kulm auf der Seetalseite mit knapp 750 Einwohnerinnen und Einwohner. Zur Ablösung eines externen Mandates suchen wir per 1. Januar 2024 oder nach Vereinbarung eine belastbare und vernetzt denkende Persönlichkeit als

Gemeindeschreiber/in inkl. Verwaltungsleitung (50 - 60 %)

Ihr Aufgabenbereich

Als Gemeindeschreiber/in bzw. Verwaltungsleiter/in führen Sie die Gemeindeverwaltung Leutwil operativ und personell und sind damit das Bindeglied zwischen Gemeinderat und Verwaltung. Sie führen die Dossiers des Gemeinderates, bereiten dessen Geschäfte sowie die dazugehörigen Entscheidungsgrundlagen vor, vollziehen dessen Beschlüsse und beraten in fachlichen, rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Neben Ihrer Tätigkeit für den Gemeinderat obliegt Ihnen die direkte Führung von fünf Mitarbeitenden (Verwaltung und Aussenstellen). Auch die Gewährleistung von optimalen Arbeitsabläufen und die Sicherstellung der Qualität gehört zu Ihren Aufgaben.

Was bietet die Position?

Sie arbeiten in digitalisierten Arbeitsprozessen und strukturierten Arbeitsabläufen. Sie können zudem auf ein engagiertes und kompetentes Team zählen, welches Sie von administrativen Arbeiten entlastet. Die aktuelle Gemeindeschreiberin, welche diese Aufgabe während über 4 Jahren auf Mandatsbasis wahrgenommen hat, arbeitet Sie in Ihre Aufgaben ein.

Sie bringen mit

Sie verstehen politische Prozesse, rechtliche Fragestellungen und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und bringen darin eine entsprechende Weiterbildung mit. Sie denken vernetzt, arbeiten effizient und sind zuverlässig. Sie können zudem auf Erfahrung in der strukturierten Führung von Mitarbeitenden zurückgreifen. Flexibilität und Belastbarkeit runden Ihre Persönlichkeit ab.

Interessieren Sie sich für diese Aufgbe?

Bei weiteren Fragen steht Ihnen die Gemeindeschreiberin Loredana Goldenberger gerne zur Verfügung (Tel. Nr. 062 777 15 59). Ihre Bewerbung können Sie per E-Mail an gemeindeschreiber@leutwil.ch einreichen. Wir freuen uns auf Sie!

Gemeindeverwaltung

5725 Leutwil, Dorfstrasse 12 **2** 062 777 15 59, ≜ 062 777 02 32 **3** gemeindeverwaltung@leutwil.ch, www.leutwil.ch



Gemeindenachrichten

Anforderungen zum Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Das Zurückschneiden der Bäume und Sträucher entlang den Verkehrsräumen stellt insbesondere in der Vegetationsperiode eine Daueraufgabe dar. Nur so können klar definierte Verkehrsräume mitentsprechend guten Übersichtsverhältnissen, sowie die Verkehrssicherheit gewährleistet werden.

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen werden aufgefordert, die Bäume, Sträucher, Hecken und Einfriedungen, welche in den Strassen- bzw. Gehweg hineinragen zurück zu schneiden. Der Rückschnitt ist bis 23. Oktober 2023, jederzeit aber auch bei Bedarf, zu erfolgen. Für das Zurückschneiden sind folgende Mindestvorschriften aus Sicherheitsgründen jederzeit einzuhalten:

Strassen:

- lichte Höhe von 4.50 m

Gehwege:

- lichte Höhe von 2.50 m

Einmündungen und Strassenverzweigungen:

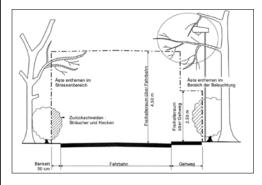
 sichtfreier Raum zwischen 80 cm und 3.00 m (einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten innerhalb der Sichtzonen sind zugelassen)

Verkehrssignale, Hydranten und Strassenlampen sind von Pflanzen frei zu halten.

Die Einhaltung der vorgegebenen Sichtverhält-

nisse im Strassenverkehr spielt für die Verkehrssicherheit eine wichtige Rolle. In diesem Sinne bitten wir Sie, Ihre Verantwortung wahr zu nehmen und die Gartenanlage regelmässig auf die Einhaltung der notwendigen Sichtzonen und des Lichtraumprofiles zu überprüfen und die nötigen Schritte einzuleiten. Damit erhöhen Sie die Verkehrssicherheit auf den Strassen, Trottoirs usw. nicht zuletzt auch zu Ihren Gunsten.

Sind diese Mindestvorschriften nicht eingehalten und ergibt sich aus diesem gesetzeswidrigen Zustand eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer, so kann die Gemeinde für die Durchsetzung der Anordnung sorgen (Werkeigentümerhaftpflicht Art. 58 OR).



Der Gemeinderat dankt den Anwohnern, welche ihren Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten, im Namen der Fahrzeuglenker und Passanten bestens

Aufruf zum Wassersparen

Wie bereits im Editorial durch Gemeinderat Hans-Rudolf Senn geschildert, kann aufgrund der Wasserknappheit in den Quellen von Leutwil und

Jodtabletten für die Schweiz

Informationen für die Bevölkerung im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks

JODTABLETTENVERSAND SCHWEIZ

Im Notfall gut geschützt



Zwischen Mitte Oktober und Mitte November 2023 werden im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks Jodtabletten (Kaliumiodid 65 SERB Tabletten) an die Bevölkerung abgegeben. Alle Einwohnerinnen und Einwohner im Verteilgebiet erhalten per Post eine Packung Jodtabletten – vorsorglich und gratis.

Warum werden die Jodtabletten verteilt?

Bei einem schweren Kernkraftwerkunfall kann unter anderem radioaktives Jod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufgenommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Jodtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Jod in die Schilddrüse.

Wichtig: Die Jodtabletten sind eine vorsorgliche Massnahme. Sie sind für den Notfall bestimmt und dürfen nur auf Anordnung der Behörden eingenommen werden! Im Ereignisfall wird die Bevölkerung entsprechend alarmiert und informiert.



HOTLINE 0848 44 22 00

Haben Sie Fragen zur Tablettenverteilung?

Vom 2. Oktober bis zum 2. Dezember 2023 steht die «Jodtabletten-Hotline» zur Verfügung: Montag bis Samstag, 8.00–18.00 Uhr

Was tun mit den alten Jodtabletten?

Seit rund 10 Jahren werden die Jodtabletten in einer violetten Packung verteilt, zuvor wurden sie in einer roten Packung verteilt. Diese alten Jodtabletten können Sie einfach in einer Apotheke oder Drogerie abgeben.

Was tun, wenn jemand keine Jodtabletten erhalten hat?

Personen, die bis Ende November 2023 keine Jodtabletten erhalten haben, sind aufgefordert, bei der Gemeinde einen Bezugsschein abzuholen. Mit dem Bezugsschein kann man Jodtabletten gratis in einer Apotheke oder Drogerie im Verteilnehiet heziehen

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:



www.jodtabletten.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra

Eine vorsorgliche Massnahme der Schweizerischen Eidgenossenschaft zum Schutz der Bevölkerung

Kontakt

Geschäftsstelle Jodtabletten Schweiz 031 380 79 77, info@jodtabletten.ch, www.jodtabletten.ch



Gemeindenachrichten - Fortsetzung

fehlenden Regenfällen, zum aktuellen Zeitpunkt der Wasserbedarf der Bevölkerung von Leutwil nicht mehr gedeckt werden. Die Bevölkerung wird dringend dazu angehalten, Wasser zu sparen. Dabei sind folgende Massnahmen speziell zu beachten:

- Gärten nur dort massvoll giessen, wo dies unumgänglich ist
- auf das Bewässern von Rasenflächen verzichten
- das Säubern der Hausvorplätze mit Wasser sowie das Waschen der Autos unterlassen
- das Füllen und/oder Nachfüllen von Schwimmbädern unterlassen

Der Gemeinderat Leutwil dankt für Ihren wertvollen Beitrag.

Die Heizungssanierung im Gemeindehaus schreitet voran!



In den letzten Wochen war viel «Action» vor dem Gemeindehaus Leutwil zu beobachten. Die Heizungssanierung im Gemeindehaus ist in vollem Gange und schreitet stetig voran. Die Bohrungen für die Erdsonden wurden erfolgreich – und teils auch mit viel Lärm – im August 2023 beendet. Die nächsten Schritte wie Boilerersatz, Elektroinstallationsarbeiten, Abschlussarbeiten im Gartenbereich und die Inbetriebnahme der Heizung werden in den nächsten Wochen in Angriff genommen. Nach einer Einregulierungsphase sollte dann die neue Heizung für den kommenden Winter bereit sein.

Der Gemeinderat bedankt sich für das Verständnis aller Betroffenen

Ausrichtung von Stipendien

Lehrlinge und Besucher von Berufsfachkursen, Berufsschulen, Mittel- und Hochschulen, können aus dem Roland Aeschbach-Fonds Stipendien beanspruchen.

Anspruchsberechtigt sind in Leutwil heimatberechtigte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, ohne Rücksicht auf deren Wohnsitz. Der Anspruch entsteht bei Beginn einer Ausbildung nach Vollendung der obligatorischen Schulpflicht und ist nach Ablauf des betreffenden Schul- bzw. Lehrjahres geltend zu machen.

Gesuchsformulare und Reglemente können bei der Gemeindekanzlei oder auf der Internetseite: www.leutwil.ch bezogen werden.

Berücksichtigt werden alle Gesuche welche vollständig d.h. inklusive aller Beilagen bis am 30. September 2023 eingereicht wurden (massgebend ist der Poststempel).



Die Jugend geniessen. Und trotzdem an morgen denken.

Dzenita Buljina, Versicherungs- und Vorsorgeberaterin T 062 765 44 75, dzenita.buljina@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach Hauptstrasse 49
Javier Conde 5734 Reinach

nobiliar.cl

Hauptstrasse 49 5734 Reinach T 062 765 44 44 reinach@mobiliar.ch

die **Mobiliar**

GEMEINDE Leutwil

Gemeindenachrichten - Fortsetzung

eBill. So leicht ist Rechnung.

Die Gemeinde Leutwil bietet seit einiger Zeit die Möglichkeit an, Rechnungen (ausgenommen für Steuern) über eBill zu versenden. Dieses Angebot wird aktuell von 63 Einwohnern genutzt.

Was ist eBill?

- eBill ist die digitale Rechnung für die Schweiz.
 Mit eBill erhalten Sie Ihre Rechnungen nicht mehr per Post oder E-Mail, sondern digital und komfortabel direkt im Onlinebanking – genau dort also, wo Sie diese auch bezahlen. Mit wenigen Klicks empfangen, kontrollieren und bezahlen Sie Rechnungen – ohne mühsame Umwege, schnell und sicher: Kein Eintippen von Referenznummern, keine Fehler, keine Scans, keine Umwege.
- eBill als digitale Lösung ist der einfachste und umweltfreundlichste Weg, Rechnungen zu empfangen und zu bezahlen. Zudem ersparen Sie uns hohe Verpackungs-, Druck- und Portokosten.

Anmeldeprozess: schnell und einfach:

Falls Sie unsere Rechnungen aktuell noch in Papierform per Post erhalten, empfehlen wir Ihnen, den Service von eBill ebenfalls zu nutzen. Melden Sie sich in Ihrem Onlinebanking wie folgt an:

- Wählen Sie in der Navigation «eBill» und aktivieren Sie die Funktion.
- Wählen Sie diejenigen Rechnungssteller aus, von denen Sie Rechnungen via eBill direkt in Ihrem Onlinebanking erhalten möchten.
- Fertig: Jetzt erhalten und zahlen Sie Ihre Rechnungen schnell, sicher und komfortabel.

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für eine Rechnungsstellung via eBill entscheiden.

Verkauf der Jubiläumsfestschrift auf der Gemeindeverwaltung



Das Festwochenende liegt bereits ein paar Tage zurück und wir schwelgen in schöner Erinnerung daran. Möchten Sie noch ein ganz

besonderes Andenken an das Jubiläumsfest? Eines in welchem Sie noch lange blättern können? Dann zögern Sie nicht und kommen Sie auf der Gemeindeverwaltung Leutwil vorbei. Die Jubiläumsfestschrift kann ab dem 4. September 2023 am Schalter der Gemeindeverwaltung Leutwil zum Preis von CHF 38.00 gekauft werden. Ist es Ihnen nicht möglich am Schalter oder zu den Öffnungszeiten vorbeizukommen? Dann nehmen Sie bitte per Email: gemeindeverwaltung@leutwil.ch mit uns Kontakt auf.

Die Versandkosten gehen zu Lasten des Käufers. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.

Fotogalerie Webseite Gemeinde Leutwil

Gerne informiert der Gemeinderat darüber, dass die webbasierte Fotogalerie der Gemeinde Leutwil ausgebaut wurde: der Bevölkerung wird ab sofort eine umfassende Fotogalerie via Webseite zur Verfügung gestellt. Neu gelangen sie über den Link https://fotos-leutwil.ch/ auf die Bildgalerie der Gemeinde Leutwil. In dieser Bildergalerie zeigen wir Ihnen ausgewählte Bilder von Veranstaltungen der Gemeinde Leutwil.

INGENIEURBÜRO



NEUKOM

Neukom Ingenieurbüro AG

E-Mail: info@neukom-bauing.ch Website: www.neukom-bauing.ch Oholten 3, 5703 Seon

Telefon: 062 777 10 40 Telefax: 062 777 28 43





Gemeindenachrichten - Fortsetzung

Haben Sie Änderungswünsche oder sind Sie mit Ihrer Darstellung auf einem Bild nicht einverstanden, dann melden Sie sich bitte unter Angabe der Bildnummer per E-Mail an gemeindeverwaltung@ leutwil.ch.

Mit folgendem QR-Code gelangen Sie ebenfalls auf die Bildgalerie der Gemeinde Leutwil:



Baubewilligungen

Homberg GmbH, Hombergstrasse 339, 5734 Reinach; Rückbau Gebäude Nr. 109 und Nr. 248

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung weisen die Bevölkerung auf folgende Öffnungszeiten hin:

Ab Montag, 28.08.2023 bis 27.09.2023 gelten folgende Öffnungszeiten:

	Vormittag	Nachmittag
Montag	geschlossen	geschlossen
Dienstag	08.30 bis 11.30 Uhr	geschlossen
Mittwoch	08.30 bis 12.30 Uhr	geschlossen
Donnerstag	08.30 bis 11.30 Uhr	geschlossen
Freitag	08.00 bis 11.45 Uhr	geschlossen

Ab **Donnerstag, 28.09.2023 bis 15.10.2023** bleibt die Gemeindeverwaltung Leutwil aufgrund der personellen Unterbesetzung und Ferienabwesenheiten geschlossen. Der Notfalldienst bei Todesfällen ist gewährleistet.

Ab Montag, 16.10.2023 bis 31.10.2023 gelten folgende Öffnungszeiten:

	Vormittag	Nachmittag
Montag	geschlossen	geschlossen
Dienstag	08.30 bis 11.30 Uhr	geschlossen
Mittwoch	08.30 bis 12.30 Uhr	geschlossen
Donnerstag	08.30 bis 11.30 Uhr	geschlossen
Freitag	08.00 bis 11.45 Uhr	geschlossen

Ab Mittwoch, 01.11.2023 bis auf Weiteres gelten folgende Öffnungszeiten:

VormittagNachmittagMontag07.30 bis 12.00 Uhr14.00 bis 18.00 UhrDienstaggeschlossengeschlossenMittwoch09.00 bis 12.00 UhrgeschlossenDonnerstag08.00 bis 12.00 Uhrgeschlossen

Freitag 07.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Selbstverständlich besteht immer die Möglichkeit, einen Termin ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten zu vereinbaren. Melden Sie sich dazu telefonisch unter 062 777 15 59 oder per E-Mail an gemeindeverwaltung@leutwil.ch bei der Gemeindeverwaltung.

Bei Todesfällen melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer:

077 513 67 87

Die Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung bei Todesfällen ist jederzeit gewährleistet. Falls wir Ihren Anruf nicht sofort entgegennehmen können, rufen wir Sie zurück.

Für die Mehrzweckhalle können im Zeitraum vom 18.09.2023 bis 22.10.2023 keine neuen Reservationen getätigt werden. Reservationen welche vor dieser Frist getätigt wurden, behalten ihre Gültigkeit.

Für die Waldhütte können im Zeitraum vom 25.09.2023 bis 22.10.2023 keine neuen Reservationen getätigt werden. Reservationen welche vor dieser Frist getätigt wurden, behalten ihre Gültigkeit.

Aufgrund der personellen Unterbesetzung ist mit längeren Bearbeitungszeiten zu rechnen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

12 Quelle: Gemeindeverwaltung Leutwil 13

GEMEINDE Leutwil

Vereine

Alle Leutwiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Alphorngruppe Leutwil

Infos: Huber Beat, Zetzwilerstrasse 6, hubsi2@ bluewin.ch, www.alphorn-huber.ch

Compagnia Capriola

Infos: Kaspar Claudia und Sandro, Zopfweg 2, 076 680 08 76, www.capriola-zirkusschule.ch

Einwohnerverein LüpuPlus

Infos: Baumann Matias, 079 658 96 99, lue-puplus@gmx.ch, www.luepuplus.ch

EVP Bezirk Kulm (Evangelische Volkspartei)

Infos: Leutwiler Daniel, Birrwilerstrasse 5, 079 320 60 49, daniel.leutwiler@gmx.ch. Präsident: Seibert Uriel, Aeschermattweg 4b, 5040 Schöftland, 077 226 27 00, uriel.seibert@grossrat.ag.ch

Feuerwehr Dürrenäsch-Leutwil

Infos: www.lodur-aq.ch/duerrenaesch-leutwil

Feuerwehrverein Dürrenäsch-Leutwil

Infos: Merz Beat, 079 801 24 80, merz-beat@blue-win.ch, www.handdruckspritze1792.ch

Frauenturnverein Leutwil

Mi., 20.00 – 21.15 Uhr. Infos: Baumann Monika, Präsidentin, 062 777 29 83

Gewerbeverein Seetal

Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.qv-seetal.com

Glöggli-Chuchi Leutwil

Club kochender Männer. Unser Steinpilz-Risotto ist weltberühmt hier in der Gegend. Wir kochen auch gerne für Sie. Infos: Gloor Kurt, 062 777 25 84

Landfrauen Leutwil

Infos: Graf Renate, Zetzwilerstrasse 14, Leutwil, 062 776 31 78

Loipen-Vereinigung Leutwil

Infos: Gloor Benjamin, Dürrenäscherstrasse 9, 062 777 23 47, gloorbenu@bluewin.ch, www.loipeleutwil.ch

Männerriege Leutwil

Do., 19.00 – 20.15 Uhr, Mehrzweckhalle. Infos: Geissbühler Hans-Peter, 062 777 01 70, hpgeissbuehler@bluewin.ch, www.mrleutwil.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Kostenloses Angebot im reformierten Kirchgemeindehaus Dürrenäsch. Jeden 1. Di. des Monats nur auf Voranmeldung, 13.30 – 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde, 8 – 10 Uhr, 062 771 63 30

Musikgesellschaft Leutwil

Infos: Lüscher Käthi, Häglisrainstrasse 15, 062 777 33 46, www.mgleutwil.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Fr., 11.30 Uhr, Restaurant Linde. Infos: Estermann Susanne, 079 324 83 30. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, kulm@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Gloor Christine, 062 777 10 13

Schützengesellschaft Leutwil

Infos: Präsident Gloor André, praesident@sg-leut-wil.ch.Ansprechperson für Hüttenvermietung: Fallegger Sara, 079 721 85 41, huettenwart@sg-leutwil.ch

Trachtengruppe Leutwil

Präsidentin: Gloor Nelly, 062 777 32 35, nelly. gloor@hotmail.com. Tanzleitung/Kindertanzleiterin: Hintermann-Gygax Therese, 062 771 70 24, 078 889 61 25, therese_hintermann@bluewin.ch

Turnverein Leutwil

Infos: Baumann Adrian, adrian-baumann@hotmail. com, www.tv-leutwil.ch

Vollevball

Infos: Schanz Adrian, 079 310 67 75

Wegbegleitung der ref. Kirchgemeinde

Praktische, unentgeltliche Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen. Vermittlungsstelle: Spirgi Beatrice, 062 777 31 41, beatrice. spirgi@bluewin.ch und Graser Ruth, 5724 Dürrenäsch, 062 777 26 70, ruth.graser@gmx.ch



Voegtlin-Meyer ... für eine saubere Region

Hausräumung Entrümpelung Sperrgutabholung

Wir übernehmen die schwere Arbeit!

Tel 056 460 05 55

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Chelezedu oder unter www.chelegmeind.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Infos finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

GEMEINDE Leutwil

Entsorgung

Sammelstelle beim Gemeindehof: Jeden Samstagmorgen offen

Alteisen

(Beschläge) Mulde beim Gemeindehof

Altöle

(Verbrauchte Speiseöle) Abgabestelle bis max. 10 Liter pro Haushalt: Aeschbach Max, Geschäft Velos-Motos, Leutwil. Bei grösseren Mengen: Amstutz Produkte AG, Chemische Spezialpräparate, Luzernstr. 11, 6274 Eschenbach LU, Tel. 041 448 14 41

Aluminium

(Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen etc.) Entsorgungsplatz beim Gemeindehof

Bauschutt

(Natursteine, Ziegel, Backsteine, Fensterglas, Spiegel, Glasgeschirr) Nur Kleinmengen/max. 0.5m³, nicht von gewerblicher Herkunft (kein Plastik). Mulden beim Gemeindehof

Giftstoffe, Sonderabfälle

(z.B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben,

Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet. An ursprüngliche Verkaufsstelle, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinden zurückgeben

Glas

Nach Farben getrennt, kein Fensterglas. Sammelstelle beim Gemeindehof

Grüngut

Küchenabfälle dürfen nicht deponiert werden. Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. Die Jahresgebühr (Fr. 100.– bzw. Fr. 150.–) wird durch eine Jahresvignette, welche an Front des Containers gut sichtbar angeklebt werden muss, entrichtet. Die Vignetten können ab Januar 2023 bei der Finanzverwaltung per Formular bestellt werden. Die genormten Rollcontainer (140 und 240 Liter) werden in der Regel jeden zweiten Donnerstag entlang der üblichen Kehrichttour geleert (bereits ab 7.00 Uhr!). Sammlungen: 14., 28. September, 12., 19., 26. Oktober, 9., 23. November, 7. Dezember

Hauskehricht

(Säcke mit Gebührenmarken, max. 110 Liter) Die Marken können bei der Gemeindekanzlei Leutwil und den Volgläden Boniswil und Dürrenäsch bezogen werden. Wöchentlich am Donnerstag, an Strasse stellen, spätestens bis 12.00 Uhr

Häckselgut

(Bäume, Sträucher und Heckenschnitte) Das zu häckselnde Material ist bis 8.00 Uhr an die Strasse zu stellen (gut zugänglich, geordnet, auf mehrere kleine Haufen aufgeteilt, aber nicht zusammengebunden). Häckseldienst: **28. Oktober**

Kleider, Textilien, noch brauchbare Schuhe

Container beim Gemeindehof

Konservendosen (Weissblech)

Reinigen und Papierumwicklung entfernen. Mulde beim Gemeindehof

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen

Zurück an die Verkaufsstellen

Papier und Karton

Schachteln zerlegen (ohne Plastikklebestreifen). Gemeinsame Mulde beim Gemeindehof

Pneus, Autobatterien, Elektrogeräte

Zurück an die Verkaufsstellen

Sperrgut

Das Sperrgut ist dem Hauskehricht mitzugeben. Es darf eine Länge von 150 cm und ein Durchmesser von 50 cm nicht überschreiten. Das Sperrgut ist mit einer gebührenpflichtigen Marke (110 Liter) zu versehen.

Styropor

Nur sauberes Material, ohne Plastikklebestreifen, kein Füllmaterial. Zurück an die Verkaufsstelle

Tierkadaver

In zugebundenen Plastiksäcken, beim Klärmeister abgeben (kostenlos). Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt). Öffnungszeiten: Montag von 13.15 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 7.15 bis 9.00 Uhr, Freitag von 13.15 bis 15.00 Uhr





Sanitäre Um- und Neubauten Werkleitungsbau Boilerentkalkungen Enthärtungsanlagen

Graf Sanitär GmbH

Feldstrasse 6 5725 Leutwil 062 777 46 46 www.graf-sanitaer.ch

Quelle: Gemeindeverwaltung Leutwil







Ganz Leutwil war im Festfieber und im Kreativmodus







(tmo.) - Im Organisieren von Festanlässen grösseren und kleineren Kalibers waren die Leutwilerinnen und Leutwiler schon immer eine Klasse für sich. Jetzt hat sich ein weiterer Anlass in diese Liste von Festanlässen der Kategorie «unvergesslich» eingereiht. Im Rahmen des 750-Jahr-Jubiläums unter dem Motto «Ein kleines Dorf feiert gross» wurde mit der grossen und wiederum sehr kreativen Kelle angerichtet. Vier Tage lang war das Dorf am letzten Augustwochenende eine Festhütte, die mit zahlreichen unvergesslichen Highlights aufwartete. Zu diesen zählte der Jubiläumsumzug am Samstagmorgen, bei welchem das ganze Dorf auf den Beinen war. Alle hatten sich für diesen grossen Auftritt, der von Hunderten Zuschauern entlang der fahnengeschmückten Umzugsroute mit Begeisterung verfolgt wurde, herausgeputzt. Vor allem hat sich



aber wieder einmal gezeigt, dass den Leutwilerinnen und Leutwilern beim Umsetzen der Umzugssujets die Ideen ganz offensichtlich nie ausgehen. Die Schule, die Behörde, die Dorfvereine und Organisationen mobilisierten alle ihre kreativen Köpfe und helfenden Hände und wurden für ihre Bemühungen und ihren Auftritt von den Zuschauern mit dem verdienten Applaus belohnt. Dieser galt auch den beiden Musikgesellschaften Leutwil (verstärkt mit Boniswil) und Dürrenäsch, welche den Umzug musikalisch begleiteten. Auch die Alphorngruppe liess es sich nicht nehmen, die Zuschauer immer wieder mit heimatlichen Klängen zu erfreuen. Und ganz nach dem Motto «Kein Dorffest ohne TV Lüpu» durfte beim jüngsten Anlass auch die mobile «Barren on Tour»-Nummer nicht fehlen.









18



Bäckerei Konditorei **JAChler** Seit 1875

5707 Seengen | 5722 Gränichen www.beck-haechler.ch



DAS FREMDE IM VERTRAUTEN RESTAURANT COCON

Im Restaurant Cocon vergessen Sie das Alltägliche. Sich von Emotionen verführen, von Eindrücken einhüllen lassen. Zwei Kochkulturen treffen aufeinander: neues Geniessen, vertrautes Erkennen, exquisite Zutaten.
Im Restaurant Cocon erleben Sie «Fine Dining»

Immer Mittwochs bis Samstags ab 18 Uhr.



SEEROSE RESORT & SPA

Seerosenstrasse 1, 5616 Meisterschwanden T +41 56 676 68 68, hotel@seerose.ch, seerose.ch









Die erfolgreichen jungen Berufsleute (links mit ihren Ausbildnern) durften für ihre Leistungen Warengutscheine in Empfang nehmen.

Erfolgreiche Lehrlinge ausgezeichnet

Die Auszeichnung erfolgreicher Lehrlinge ist beim Gewerbeverein Seetal bereits seit einigen Jahren fester Bestandteil des Jahresprogrammes. Der feierliche Anlass mit einem Lunch, zu welchem jeweils nach den Sommerferien eingeladen wird, fand in der Bären-Lounge in Seengen statt.

(tmo.) – Das Wort Fachkräftemangel hat durchaus Potenzial, das Rennen um das «Wort des Jahres» für sich zu entscheiden. Wer weiss Um diesem Mangel an Fachpersonal entgegenzuwirken, haben die Mitglieder des Gewerbevereins Seetal schon immer in eine solide Ausbildung ihrer Lernenden investiert. Denn alle wissen, dass qualifiziertes Personal das Kapital eines jeden erfolgreichen Unternehmens ist. Mit ihrem persönlichen Engagement und ihrem Fleiss und dem damit verbundenen erfolgreichen Lehrabschluss haben die jungen Berufsleute nun eine erste Etappe ihrer Lebensschule gemeistert und eine solide Basis für ihre berufliche Zukunft geschaffen. Gewerbeverein-Präsident Frank Kessler gratulierte ihnen zu ihren Leistungen und zu ihren Abschlussnoten. «Ihr habt Grossartiges geleistet und zum richtigen Zeitpunkt eine Topleistung abgerufen.» Gleichzeitig bedankte er sich auch bei den Lehrbetrieben und den zuständigen Ausbildnern für die Begleitung der Jugendlichen während der Lehrzeit. «Bleibt transparent, offen und geht mit Dankbarkeit durch euren Beruf», wie

er abschliessend sagte und für die Preisverleihung an die Vorstandskolleginnen Denise Gunkel und Katja Rohrer übergab. Sie konnten den erfolgreichen Lehrabgängern Warengutscheine im Wert von über 1000 Franken überreichen. Ausgezeichnet wurden Jana Fischer (Note 5,6 – Bäckerei-Konditorei Hächler Seengen), Nina Fessler (Note 5,5 – Blum Schreinerei Meisterschwanden), Noël Weltert (Note 5,3 – Schlossgarage AG Seengen), Chenoa Greco (Note 5,1 – Fortuna Apotheke AG Fahrwangen), Oliver Häusermann (Note 5,0 – Chestonag Automation AG Seengen) und Celia Deubelbeiss (Note 5,0 – TopPharm Apotheke Seengen).



Freude an Farben seit Generationen

Eine kompetente Beratung, Termintreue und eine saubere Arbeitsweise sind für uns eine Selbstverständlichkeit. Wir bevorzugen eine umweltbewusste Materialverarbeitung und ein nachhaltiges Vorgehen.

Malergeschäft Steiner AG | Beinwil am See www.malersteiner.ch | info@malersteiner.ch

GESCHENK 2x2% Winterrabatt vom 1. Nov. 2023 bis 31. März 2024 Wir freuen uns auf Sie

Ich biete Ihnen:

- Farbberatungen
- Unterstützung beim Realisieren von Projekten
- Arbeitsbezogenes Coaching für Jugendliche und junge Erwachsene

1

- Begleitung in der Persönlichkeitsentwicklung
- Beratung und Workshops (23.9. und 28.10.2023) zu mehr Leichtigkeit und Lebensfreude



COACHING UND BERATUNG info@martinamoos.ch



Chinderstern



Die Kita Chinderstern und der Tagesstern Meisterschwanden freuen sich über eine ausserordentlich grosszügige Spende.









«Wir sind berührt von dieser Wertschätzung, die uns damit ausgedrückt wird und danken allen Beteiligten hierfür».



Leitung und Mitarbeitende Kita Chinderstern und Tagesstern Meisterschwanden



Kirchengesang mit Harmonium und Orgel



(Eing.) – Im Herbst 1880 zog der junge Pfarrer Heinrich Müller ins Pfarrhaus ein. Er stellte fest, dass der Gemeindegesang in Leutwil ohne instrumentale Begleitung auskommen musste. Es gab nur einen Vorsänger, der die Lieder anstimmte. Die umliegenden Gemeinden waren besser ausgerüstet. In der Kirche in Kulm stand bereits seit 1817 eine Orgel. Seengen und Birrwil erhielten 1874 je eine.

Nach wenigen Tagen im Amt reiste der Pfarrer nach Zürich, um bei der Firma Hug ein Harmonium anzuschauen und zu bestellen. Durch Spenden wurde die Kaufsumme von 1500 Franken aufgebracht. Um Platz für das neue Harmonium zu schaffen, wurde vor der Empore ein Vorbau, getragen von zwei Säulen, angefügt (siehe Bild oben links). Für fast sechzig Jahre musste der Gemeinde ein Harmonium zur Begleitung des Gesanges genügen.

In Reinach hatte man 1938/39 für das Kirchengemeindehaus eine kleine Pfeifenorgel mit fünf Registern angeschafft (siehe Bild oben rechts). Das wäre doch auch etwas für Leutwil. Die Orgelbaufirma Kuhn hatte noch ein zweites Instru-



ment dieser Art, das wurde gekauft und im Chor aufgestellt.

Im Zuge der Renovation der Kirche 1962/63 wurde mit dem Neubau der Empore und der Erhöhung des Kirchenschiffes

Voraussetzung für eine grössere Orgel geschaffen. Vorläufig gab man sich aber mit dem kleinen Instrument zufrieden, das jetzt auf der Orgelempore stand.

Ein unbekannter Spender stiftete 1966 die damals enorme Summe von 50 000 Franken für eine neue Orgel. Da weitere kleinere und grössere Beiträge folgten, konnte nun doch an die Beschaffung einer richtigen Kirchenorgel gedacht werden. Nun hatten aber die Orgelbaufirmen in der Schweiz Lieferfristen für Orgeln von drei, vier oder gar fünf Jahren. So übergab man den Auftrag an die in Deutschland wohlbekannte Firma Walker in Ludwigsburg, die in der Lage war, das Instrument innert weniger Monate zu liefern. Der Orgelbauer Holzwart (ein früherer Arbeitskollege des Schreibenden) stellte das Instrument auf und intonierte es zur vollen Zufriedenheit der Experten. Mit einem wunderschönen Konzert am 21. Mai 1967 wurde das Instrument eingeweiht. Der Organist Hans Erich Aeschbach spielte von nun an die Orgel zu seiner und der Gemeinde Freude.

Dr. Werner Reichart

-FEHLMANN-

FEHLMANN AG entwickelt, produziert und vertreibt weltweit qualitativ hochwertige Werkzeugmaschinen, die im Bereich Präzisions-Fräsen und Bohren weltweit höchste Anerkennung finden.

Wir suchen zurzeit folgende Mitarbeiter/-innen:

Bediener CNC-Bearbeitungszentren Disponent/-in technischer Kundendienst Ausbildner für Lehrwerkstätte Polymechaniker

Den genauen Stellenbeschrieb der Vakanzen mit Anforderungsprofil entnehmen Sie bitte unserer Webseite www.fehlmann.com.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erwarten wir gerne Ihre Bewerbung per E-Mail an unseren Personalleiter, Herrn Rolf Blauenstein

Fehlmann AG, Maschinenfabrik, 5703 Seon www.fehlmann.com, Tel. 062 769 11 11 E-Mail: rolf.blauenstein@fehlmann.com





Schulbeginn



(Eing.) – Ein grosser Tag war der 14. August für acht Kinder, die ihren ersten Schultag hatten: Es sind vier Buben und vier Mädchen.

Die Aufregung und die Freude der Kinder waren gut spürbar. Die meisten konnten es kaum erwarten und standen mit ihrem nigelnagelneuen Schulthek frühzeitig vor der Schultüre.

Wir freuen uns auf ein spannendes, lehrreiches Schuljahr und wünschen den ABC-Schützen viel Spass und Freude am Lernen.





DAS TRIO aus der Mittefraktion wieder IN DEN NATIONALRAT.

Das Duo Marianne Binder und Lilian Studer neu auch in den Ständerat.

Über Ihre Stimmen freuen wir uns.

Chnübelgottesdienst mit der Alphorngruppe Leutwil

100 Besucherinnen und Besucher nahmen Ende Juli am traditionellen Gottesdienst im Festzelt auf dem Hausberg Chnübel zwischen Leutwil und Dürrenäsch teil.



(Eing.) – Die achtköpfige Alphorngruppe Leutwil unter der Leitung von Beat Huber spielte verschiedene Stücke mit klingenden Namen wie «Abendruhe», «Am Dorfrand» sowie die Hymne der Alphornisten «Uf de Bänklialp». Pfarrer Michael Freiburghaus stellte seine Predigt unter das Motto: Gott im Zelt. Darin ging er näher darauf ein, wie

unterschiedliche Geräte der alttestamentlichen Stiftshütte auf Aussagen von Jesus hinweisen. Parallel dazu fand ein separates Programm für ein Dutzend Kinder statt. Grossen Anklang fand die Festwirtschaft, organisiert vom Feuerwehrverein Dürrenäsch-Leutwil: Viele Pizzen, Würste und kalte Getränke wurden genossen.



25 Jahre Erhart Computer



COMPUTER

Tag der offenen Tür Freitag, 22. September, 14 – 19 Uhr

Mit Karussell und tollem Wettbewerb

1. Preis:

1551 Notebook komplett installiert mit Datensicherung im Wert von 1599.–
2. Preis:

Sonoro Primus, Design HiFi Alleskönner, German Audio im Wert von 799.– 3. Preis:

Auto-Servicearbeiten, durchgeführt von Autowerk Heiz, im Wert von 349.-

Gegen Abgabe des Inserates «öppis z'Ässe ond z'Trenke»

Kommen Sie auf einen Besuch vorbei. Wir freuen uns auf interessante Begegnungen mit Ihnen an der

Neudorfstrasse 4 in Reinach.

Mitwirkende Firmen





Profitieren Sie von unseren Jubiläumsaktionen bis Ende September!





Gratis dazu:

Patronenset für bis zu 7500 Seiten





Schlankes Design, i5, 16 GB, 1TB SSD, W11Pro, 10 h Akku Inklusive 5 Jahre Garantie Dockingstation passend zu beiden Notebooks Inklusive 5 Jahre Garantie



Das Komplettpaket, i7, 16 GB, 512 SSD, W11Pro, 16 h Akku Inklusive 5 Jahre Garantie



Zusätzlich auf alle Terra-Monitore 5 Jahre Garantie im Wert von 50.– geschenkt



Sie wollen mehr Fläche und mehr Pixel zum günstigsten Preis in der Schweiz?

Samsung LCD S49A950UIPXEN 49" inkl. USB-C Docking Und nur bei uns:

Optional Garantieverlängerung auf 60 Monate: 150.-



Alle Preisangaben inkl. 7.7% MWST



Die Dorfheftli-Lehrstellenbeilage wird unterstützt von allen lokalen Gewerbevereinen.

Wir bedanken uns bei den mitwirkenden Firmen und wünschen Ihnen viel Erfolg!

2024

Zimmermann/Zimmerin EFZ

Freie Lehrstellen: 2 Stadelmann Stutz AG
Lehrdauer: 4 Jahre Bruggmattweg 12
Schulbildung: abgeschlossene Volksschule 5615 Fahrwangen
Berufsmatur: möglich 056 667 33 04
Ausbildner: Raphael Müller ramu@sta-st.ch



www.sta-st.ch

2024

Zeichner/Zeichnerin EFZ Architektur

Freie Lehrstellen: 1 Stadelmann Stutz AG
Lehrdauer: 4 Jahre Sarmenstorferstrasse 31
Schulbildung: abgeschlossene Volksschule 5615 Fahrwangen
Berufsmatur: möglich 056 667 93 01

Ausbildner: Philipp Weber philipp.weber@sta-st.ch



www.sta-st.ch

2024

Verpackungstechnologe/-login EFZ

Freie Lehrstellen: 2 SCHELLING AG
Lehrdauer: 4 Jahre Mülleracherweg 1
Schulbildung: ab Realschule (Schnitt 5.0) 5503 Schafisheim
Ausbildner: Taulant Gashi 058 360 45 20

sandy.marra@schelling.ch



www.schelling.ch

2024

Logistiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 2 SCHELLING AG
Lehrdauer: 3 Jahre Mülleracherweg 1
Schulbildung: Real-/Sekundarschule 5503 Schafisheim
Ausbildner: Andreas Zentner 058 360 45 20

sandy.marra@schelling.ch



www.schelling.ch

2024

Logistiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1 Alu Menziken Extrusion AG Lehrdauer: 3 Jahre Alte Aarauerstrasse 11

Schulbildung:Real-/Sekundarschule5734 ReinachBerufsmatur:möglich062 765 21 21

Ausbildnerin: Romina Aimi lehrstellen@alu-menziken.com



www.alu-menziken.com

2024

Logistiker/-in EFZ Fachrichtung Lager

Freie Lehrstellen: 1 Protabaco AG
Lehrdauer: 3 Jahre Hauptstrasse 55
Schulbildung: Real-/Sekundarschule 5736 Burg
Berufsmatur: möglich 062 765 02 00

Ausbildner: Mark Wyss rweber@dannemann.com



www.dannemann.com

2024

Logistiker/-in EFZ Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: je 1 Romay AG
Lehrdauer: 3 Jahre Gontenschwilerstrasse 5
Schulbildung: Real-/Sekundarschule 5727 Oberkulm
Berufsmatur: nicht möglich 062 768 22 22

Berufsmatur: nicht möglich 062 768 22 22 Ausbildner: Nael Alamir / Ardian Suka bewerbung@romay.ch



www.romay.ch

Jederzeit möglich

Malerpraktikant/-in

Freie Stelle: Mehrere Malergeschäft Steiner AG
Praktikumsdauer: Flexibel/nach Absprache Muttenstrasse 16
Schulbildung: Abgeschlossene Volksschule 5712 Beinwil am See

062 771 21 14
Martina Moos info@malersteiner.ch



www.malersteiner.ch

Mechanikpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 2 peka-metall AG
Lehrdauer: 2 Jahre Luzernerstrasse 20
Schulbildung: Realschule 6295 Mosen
Berufsmatur: nicht möglich 041 919 94 05
Ausbildner: Dragan Dujak jobs@peka.com



www.peka.com

Ausbildnerin:

Medientechnologe/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1 SCHELLING AG
Lehrdauer: 4 Jahre Mülleracherweg 1
Schulbildung: ab Realschule (Schnitt 5.0) 5503 Schafisheim
Ausbildner: Mark Oppliger 058 360 45 20

sandy.marra@schelling.ch



www.schelling.ch

2024

2024

Anlagenführer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1 peka-metall AG
Lehrdauer: 3 Jahre Luzernerstrasse 20
Schulbildung: Real- oder Sekundarschule 6295 Mosen
Berufsmatur: nicht möglich 041 919 94 05
Ausbildner: Dragan Dujak jobs@peka.com



www.peka.com

2024

Printmedienpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 2 SCHELLING AG
Lehrdauer: 2 Jahre Mülleracherweg 1
Schulbildung: Realschule 5503 Schafisheim
Ausbildner: Sinisa Zivkovic 058 360 45 20

sandy.marra@schelling.ch



www.schelling.ch

2024

Elektroinstallateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1 Hediger Elektro AG
Lehrdauer: 4 Jahre Neue Bahnhofstrasse 15
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule 5737 Menziken
Berufsmatur: möglich 062 765 60 90

Ausbildner: Roland Heiz roland.heiz@hedag.ch



www.hedag.ch

2024

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1 Alesa AG
Lehrdauer: 4 Jahre Schulstrasse 11
Schulbildung: Sekundar- oder Bezirksschule 5707 Seengen
Berufsmatur: möglich 062 767 62 62

Ausbildner: Marcel Hunziker marcel.hunziker@alesa.ch



www.alesa.ch

2024

Elektroinstallateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1 H + B Wiederkehr AG
Lehrdauer: 4 Jahre Dorfstrasse 631
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule 5728 Gontenschwil
Berufsmatur: möglich 062 773 13 32
Ausbildner: Beat Wiederkehr info@hbwiederkehr.ch



www.hbwiederkehr.ch

2024

Polymechaniker/-in EFZ Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 5 Fischer Reinach AG
Lehrdauer: 4/3 Jahre Hauptstrasse 90
Schulbildung: Sekundar- oder Bezirksschule 5734 Reinach
Berufsmatur: möglich 062 288 15 12

Ausbildner: Remo Fries



www.fischer-reinach.ch

2024

Polymechaniker/-in EFZ Konstrukteur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 2 / 1 Three-Tec GmbH
Lehrdauer: 4 Jahre Birren 20
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule 5703 Seon
Berufsmatur: wird aktiv unterstützt 062 510 51 00
Ausbildner: P. Wipf, D. Widmer info@three-tec.ch



www.three-tec.ch

2024

Polymechaniker/-in EFZ Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 3/2 Alu Menziken Extrusion AG
Lehrdauer: 4/3 Jahre Alte Aarauerstrasse 11
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule 5734 Reinach
Berufsmatur: möglich 062 765 21 21



www.alu-menziken.com

2024

Konstrukteur/-in EFZ

auf Anfrage

Freie Lehrstellen: 1 Romay AG
Lehrdauer: 4 Jahre Gontenschwilerstrasse 5
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule 5727 Oberkulm

062 768 22 22 bewerbung@romay.ch



www.romay.ch

Ausbildner: 2024

Polymechaniker/-in EFZ Produktionsmechaniker/-in EFZ

Michel Pulfer

Freie Lehrstellen: je 1
Lehrdauer: 4/3 Jahre
Schulbildung: Sekundarschule
Berufsmatur: nicht möglich
32 Ausbildner: Jonas Erni

peka-metall AG Luzernerstrasse 20 6295 Mosen 041 919 94 05 jobs@peka.com

remo.fries@fischer-reinach.ch

lehrstellen@alu-menziken.com



www.peka.com

Ausbildner:

Berufsmatur:

Fleischfachmann/-frau EFZ Fachrichtung Gewinnung, Verarbeitung, Feinkost, Veredelung

Freie Lehrstellen: 1 Spezialitätenmetzgerei Burkart GmbH
Lehrdauer: 3 Jahre Unterdorfstrasse 5

Lehrdauer:3 JahreUnterdorfstrassSchulbildung:Real-/Sekundarschule5703 SeonBerufsmatur:möglich062 775 11 24

Hans-Ulrich Sommerhalder

Ausbildner: Samuel Keller info@metzgerei-burkart.ch



www.metzgerei-burkart.ch

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 1 Lehrdauer:

3 Jahre

Sekundar-/Bezirksschule Schulbildung:

möglich Berufsmatur:

Ausbildnerin: Myriam Hauri



www.fischer-reinach.ch

poesia®





Dichten und mehr ...

www.poesia.ch

2024 Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 1 Neomat AG

Lehrdauer: 3 Jahre Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule Berufsmatur: möglich 041 932 41 41

Ausbildnerin: Petra Fricker Industriestrasse 23 6215 Beromünster petra.fricker@neomat.ch neomat

www.neomat.ch

2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 1 Lehrdauer: 3 Jahre

Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule

Berufsmatur: möglich Ausbildner:

Daniel Kurmann

Grenzweg 3 5726 Unterkulm 062 832 32 32

poesia holding ag

Fischer Reinach AG

Hauptstrasse 90

5734 Reinach

062 288 15 01

daniel.kurmann@poesia-gruppe.ch

myriam.hauri@fischer-reinach.ch





2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 2 Alu Menziken Extrusion AG Lehrdauer: 3 Jahre Alte Aarauerstrasse 11

Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule 5734 Reinach Berufsmatur: möglich 062 765 21 21

Ausbildnerin: Fabienne Stalder lehrstellen@alu-menziken.com



www.alu-menziken.com

2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 1

Lehrdauer: 3 Jahre

Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule

Berufsmatur: möglich Ausbildnerin: Janine Rupp Gemeindeverwaltung Birrwil

5708 Birrwil 062 765 06 60

janine.rupp@birrwil.ch



www.birrwil.ch

2024

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen: 1

Lehrdauer: 3 Jahre

Schulbilduna: Sekundar-/Bezirksschule Berufsmatur: möglich

Ausbildnerin: Evelyne Pfister

062 767 06 09

evelyne.pfister@schuermatt.ch

Stiftung Schürmatt

5732 Zetzwil

Romay AG

Schürmattstrasse 589



www.schuermatt.ch

2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 1

Lehrdauer: 3 Jahre Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule

Berufsmatur: möglich

Ausbildner: Dominik Bolliger

Alesa AG Schulstrasse 11 5707 Seengen 062 767 62 62

dominik.bolliger@alesa.ch



www.alesa.ch

2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: Lehrdauer:

3 Jahre Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule

Berufsmatur: auf Anfrage

Ausbildnerin: Andrea Gehrig



5727 Oberkulm 062 768 22 22 bewerbung@romay.ch

Gontenschwilerstrasse 5

www.romay.ch

2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 2

Lehrdauer: 3 Jahre

Schulbildung: Ausbildnerin: Laura Rusca

SCHELLING AG Mülleracherweg 1 Sekundar-/Bezirksschule 5503 Schafisheim 058 360 45 20

sandy.marra@schelling.ch



www.schelling.ch

2024

Ausbildner:

2024

Lehrdauer:

Schulbildung

Berufsmatur:

Ausbildner:

Sanitärinstallateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen:

Freie Lehrstellen: 1

Lehrdauer: 4 Jahre

Schulbildung: abgeschlossene Volksschule Berufsmatur: nicht möglich

Joel Bertschi

E. + W. Bertschi AG Reinacherstrasse 1084 5728 Gontenschwil 062 773 12 40 info@bertschiag.ch

Knörr AG

Knörr AG

Schlossgasse 4

5723 Teufenthal

062 776 12 22

kontakt@knoerr-ag.ch

Schlossgasse 4

5723 Teufenthal

kontakt@knoerr-ag.ch

062 776 12 22



www.bertschiag.ch

Knörr AG

Sanitär Heizung

Teufenthal

2024

Kaufmann/Kauffrau EFZ

Freie Lehrstellen: 1

Lehrdauer: 3 Jahre Schulbilduna: Sekundar-/Bezirksschule

Berufsmatur: möglich Stiftung Lebenshilfe Saalbaustrasse 9

5734 Reinach 062 765 76 40

franziska.beeler@stiftung-lebenshilfe.ch



www.stiftung-lebenshilfe.ch

2024

Heizungsinstallateur/-in EFZ

Sanitärinstallateur/-in EFZ

4 Jahre

Real/Sek/Bez

auf Anfrage

Roland Knörr

Freie Lehrstellen: Lehrdauer: 4 Jahre Real/Sek/Bez Schulbilduna: Berufsmatur: auf Anfrage Aushildner: Roland Knörr



www.knoerr-ag.ch

www.knoerr-ag.ch

35

34 Ausbildnerin:

2024

Ausbildnerin:

Kaufmann/Kauffrau EFZ Freie Lehrstellen: 1

Lehrdauer: 3 Jahre Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule

möglich Berufsmatur:

Jana Bötschi

Franziska Beeler

Gemeindeverwaltung Menziken Hauptstrasse 42

5737 Menziken 062 765 78 78

einwohnerdienste@menziken.ch



www.menziken.ch

Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft EFZ Hauswirtschaftspraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: ie 1 Stiftung Schürmatt Lehrdauer: 3 Jahre EFZ / 2 Jahre EBA Schürmattstrasse 589 Real-/Sekundarschule 5732 Zetzwil

Schulbildung: Berufsmatur: nicht möglich 062 767 06 09

Ausbildnerin: Corinne Müller corinne.mueller@schuermatt.ch



SCHÜRMATT

www.schuermatt.ch

Hotel & Restaurant ZUM Schneggen

www.schneggen.ch

Stiftung Lebenshilf

www.schuermatt.ch

Abgeschlossene Volksschule 5734 Reinach www.stiftung-lebenshilfe.ch 062 765 76 40

2024

Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft EFZ Hauswirtschaftspraktike/-r EBA

Freie Lehrstellen: 1 Hotel & Restaurant zum Schneggen

Lehrdauer: EFZ 3 Jahre / EBA 2 Jahre Hauptstrasse 72 5734 Reinach Schulbilduna: Abaeschlossene Volksschule

möglich 062 771 10 32 Berufsmatur:

Ausbildnerin: Andrea von der Hevde andrea.vonderhevde@stiftung-lebenshilfe.ch Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ Freie Lehrstellen: 3 Stiftung Schürmatt 3 Jahre EFZ Schürmattstrasse 589 Real/Sek/Bez 5732 Zetzwil SCHÜRMATT möglich 062 767 06 09

tiziana.schlegel@stiftung-lebenshilfe.ch

Stiftung Lebenshilfe

Stiftung Schürmatt

062 767 06 09

Schürmattstrasse 589

sandra.orsenigo@schuermatt.ch

Gemeindeverwaltung Birrwil

thomas.steffen@birrwil.ch

Gemeinde Gränichen

d.ziehli@graenichen.ch

info@langgartenbau.ch

Lindenplatz 1

5722 Gränichen

079 308 68 64

Dorf 1

5708 Birrwil

079 451 66 84

Saalbaustrasse 9

Ausbildnerin: Sandra Orsenigo sandra.orsenigo@schuermatt.ch

Realschule/oblig. Schulbildung 5732 Zetzwil

Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales EBA

2024

Restaurantfachfrau/Restaurantfachmann EFZ Restaurantangestellte/-r EBA

Freie Lehrstellen: 1 Hotel & Restaurant zum Schneggen

Lehrdauer: EFZ 3 Jahre / EBA 2 Jahre Hauptstrasse 72 5734 Reinach Schulbilduna: Abaeschlossene Volksschule

Berufsmatur: möalich 062 771 10 32

Ausbildner: Peter Jörimann peter.joerimann@stiftung-lebenshilfe.ch

Hotel & Restaurant Zum & Chineggen

www.schneggen.ch

2024

Restaurantfachfrau/Restaurantfachmann EFZ und EBA

Lehrbetriebe: Hotel aarau-WEST, Hotel Bären, Hotel Villmergen, Mercure

Hotel Krone, Schlossrestaurant Habsburg, Centurion Towerhotel

Freie Lehrstellen: 6 Aargauhotels Lehrdauer: 3 Jahre (EBA 2 Jahre) Muhenstrasse 58 5036 Oberentfelden Schulbildung: Real/Sek/Bez

Ausbildnerin: Sara Rüeger jobs@aargauhotels.ch **AARGAUHOTELS**

www.aargauhotels.ch

AARGAUHOTELS

Hotel & Restaurant Zum Schneggen

2024

2024

Lehrdauer:

Schulbilduna:

Berufsmatur:

Ausbildner:

2024

Lehrdauer:

Schulbildung:

Berufsmatur:

Freie Lehrstellen: 1

Freie Lehrstellen: 1

Lehrdauer:

Schulbilduna:

Berufsmatur:

Ausbildnerin:

2024

Lehrdauer:

Schulbildung:

Berufsmatur:

Ausbildnerin:

2024

Lehrdauer:

Schulbildung:

Berufsmatur:

2024

Freie Lehrstellen: 1

Freie Lehrstellen: 1

Fachmann/Fachfrau Apotheke EFZ

3 Jahre

möglich

3 Jahre

nicht möglich

Daniel Ziehli

Real/Sek/Bez

Thomas Steffen

Sandra Orsenigo

2 Jahre EBA

möglich

Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ

Tiziana Schlegel (HR)

3 Jahre

möglich

Freie Lehrstellen: TopPharm Homberg Apotheke Lehrdauer: 3 Jahre Aarauerstrasse 10 Schulbildung:

Sekundar-/Bezirkssschule 5712 Beinwil am See Berufsmatur: Auf Anfrage 062 765 40 60

Ausbildnerinnen: B. Kursawe / H. Galliker h.galliker@homberg.apotheke.ch

Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ Werkdienst

Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ Werkdienst

toppharm Homberg Apotheke

SCHÜRMATT

www.schuermatt.ch

www.apotheke.ch/homberg

www.birrwil.ch

Gemeinde

Gränichen

Gemeinde Birrwil

2024

Köchin/Koch EFZ und EBA

Lehrbetriebe: Hotel aarau-WEST. Hotel Bären. Mercure Hotel Krone.

Schlossrestaurant Habsburg

Freie Lehrstellen: 4 Aargauhotels 3 Jahre (EBA 2 Jahre)

Lehrdauer: Muhenstrasse 58 Schulbildung: Real/Sek/Bez 5036 Oberentfelden jobs@aargauhotels.ch

Ausbildnerin: Sara Rüeger www.aargauhotels.ch

2024

Köchin/Koch EFZ Küchenangestellte/-r EBA

Freie Lehrstellen: 1 Hotel & Restaurant zum Schneggen

Lehrdauer: EFZ 3 Jahre / EBA 2 Jahre Hauptstrasse 72 Schulbildung: Abgeschlossene Volksschule 5734 Reinach

Berufsmatur: möglich 062 771 10 32

Ausbildner: peter.joerimann@stiftung-lebenshilfe.ch Peter Jörimann

www.schneggen.ch

2024

36 Ausbildner:

Koch/Köchin EFZ Küchenangestellte/-r EBA

Freie Lehrstellen: ie 1 Lehrdauer: 3 Jahre EFZ / 2 Jahre EBA

Schulbilduna: Real-/Sekundarschule 5732 7etzwil Berufsmatur: nicht möglich 062 767 06 09

Andy Lehmann

Stiftung Schürmatt Schürmattstrasse 589

andy.lehmann@schuermatt.ch

SCHÜRMATT

www.schuermatt.ch

Ausbildner: 2024

Gärtner/-in EFZ Garten- und Landschaftsbau

Real- oder Sekundarschule

Freie Lehrstellen: 1 Hans Lang Gartenbau AG Lehrdauer: 3 Jahre Griensammlerstrasse 8 Schulbildung: Real/Sek/Bez 5734 Reinach Berufsmatur: 062 771 92 17 möalich Ausbildner: Marco Koch



www.graenichen.ch

www.langgartenbau.ch

STELLENMARKT

Maurer/-in EFZ Baupraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 2

Lehrdauer: Schulbilduna: offen Berufsmatur: möalich

Grundmann Bau AG 3/2 Jahre Poststrasse 10, 5707 Seengen Wynenfeld 10, 5034 Suhr

062 855 23 13

p.meier@grundmann.ch



Die Baumeister

www.grundmann.ch

Ausbildner: 2024

Maurer/-in EFZ Baupraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 2 Lehrdauer:

3/2 Jahre Schulbilduna: Berufsmatur: möglich Ausbildner:

Real/Sek/Bez Dario Lüscher

Patrick Meier

Max Fischer AG Niederlenzerstrasse 79 5600 Lenzburg 062 886 66 88

dario.luescher@maxfischer.ch



www.maxfischer.ch

2024

Ausbildner:

2024

Kunststofftechnologe/-login EFZ Kunststoffpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: je 1 Lehrdauer:

Schulbildung: Berufsmatur:

Real/Sek/Bez nicht möglich

4/2 Jahre Louis Steiner Romay AG

Grenzwea 3

5726 Unterkulm

062 832 32 32

Gontenschwilerstrasse 5 5727 Oberkulm

062 768 22 22 bewerbung@romay.ch

www.romay.ch

ROMAY

Kunststofftechnologe/-login EFZ Kunststoffpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 1 4/2 Jahre Lehrdauer: Schulbildung:

Real/Sek/Bez Berufsmatur: möglich Ausbildner:

Sandro Roth

poesia holding ag

sandro.roth@poesia-gruppe.ch





poesia®





www.poesia.ch

2024

Schulbilduna:

Berufsmatur:

Ausbildner:

Strassentransportfachfrau/-mann EFZ

Freie Lehrstellen: 1 Lehrdauer:

3 Jahre Real/Sek/Bez

auf Anfrage Remo Meyer Oehninger AG Industrie Birren 15

5703 Seon 062 769 69 00

ausbildung@oehninger.ch

OEHNINGER AG

www.oehninger.ch

Die nächste Lehrstellenbeilage mit Lehrbeginn 2024 oder 2025 erscheint im April 2024.

Eine frühzeitige Buchung ist empfehlenswert!

BEINWIL AM SEE



(Boots-)Mechaniker / Bootsfachwart

80 - 100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Bootswerft Männich AG Jennifer Henzmann-Männich 062 771 10 40 www.maennich.ch



REINACH



Mitarbeiter/-in Trinkwasserversorgung

100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Roger Soland, 079 237 67 10 Leiter Trinkwasser roger.soland@ews-energie.ch www.ews-energie.ch



REINACH



Automatiker / Betriebselektriker, w/m/d

100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Thomas Bisang Bereichsleiter Personal 062 765 21 64 www.alu-menziken.com



REINACH



Projektleiter/-in

80 - 100%

Per sofort oder nach Vereinbarung

Daniela Marzohl 062 765 67 89 daniela.marzohl@marzohl.ch www.marzohl.ch



Finden Sie Ihre neuen Mitarbeiter.



Jetzt auf unserer **Jobplattform:**

jobs.dorfheftli.ch



Ich berate Sie gerne.

Nick Eisenegger Werbeberatung

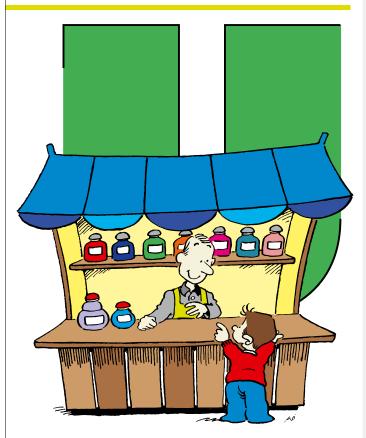
062 765 60 00 079 567 60 00 nick@dorfheftli.ch

Ladenstrasse Seon Unterdorf

Unterdorfmärt

16. September 2023

9.00 bis 17.00 Uhr



www.ladenstrasse-seon.ch





















Entrümpelungs-Hit

Packen Sie es an!

4 m³ Sperrgutmulde randgefüllt Inklusive Transport, Entsorgung und MWST Region Wynental • Seetal • Aarau • Lenzburg • Muri Pauschalangebot CHF 360.– gegen Vorauszahlung Rufen Sie uns an!







5616 Meisterschwanden

www.hyundai-swiss.ch

Save the Date

Herbstausstellung

30. September 2023 10 - 17 Uhr

1. Oktober 2023 10 - 16 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!





Hier wird Einkaufen zum Erlebnis!

GROSSE AUSWAHL AN FRISCH- PRODUKTEN GANZ IN IHRER NÄHE.

ALLE FILIALEN DURCHGEHEND (ÜBER MITTAG) FÜR SIE GEÖFFNET.

- das passende Sortiment für den täglichen Bedarf
- ofenfrisches Brot bis Ladenschluss
- eine gemütliche Kaffee-Ecke
- Sandwiches, Salate und warme Snacks
- regionale Produkte
- Parkplätze mit bequemer Zufahrt
- Integrierte Postagentur im Volg Schafisheim, Hunzenschwil und Dürrennäsch

Hunzenschwil

Wein- und Getränkemarkt Seon –
gepflegte Weine
aus aller Welt

Die LANDI Unteres Seetal ist an 7 Orten gerne Gränichen Gränichen

iui Sie ua:

www.landiunteresseetal.ch



Schafisheim

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Dürrenäscher Kinderwoche auf Zeitreise



(Eing.) – Unter dem Motto «Das verlassene Haus in Lütwile anno 1273» fand in der letzten Ferienwoche an drei Morgen die Kinderwoche in Dürrenäsch statt. 14 Leiter und zehn Minileiter im Teenageralter betreuten die 102 Kinder aus Leutwil, Dürrenäsch, Syrien und der Ukraine. Am Eröffnungstag war der Aargauer Kirchenratspräsident Christoph Weber-Berg als Ehrengast dabei. Jeder Tag startete mit einem Theater zu einer biblischen Geschichte, die von den Leitern aufgeführt wurde. Basteln, Singen, Spielen, Sport, Kochen





und Backen sowie Gespräche in Kleingruppen waren weitere Posten, die besucht werden konnten. Nach dem Segnungsgottesdienst genossen die Kinder das Austoben auf der lustigen Hüpfkirche, während die Erwachsenen sich bei einem Apéro stärkten. Die Hauptleiterin und Jugendarbeiterin in Ausbildung Angela Muhmenthaler zieht ein positives Fazit: «Ich bin mega dankbar für die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer und dass wir eine solch gelungene Kinderwoche für so viele Kinder anbieten konnten!»







Das kleine Leutwil feiert sein 750-Jahr-Jubiläum gross!



(Eing.) – Am letzten Augustwochenende feierten Leutwilerinnen und Leutwiler die 750. Ersterwähnung ihres Dorfes und ihrer Kirche mit einem viertägigen Jugendfest, das unter dem Motto stand: «Ein kleines Dorf feiert gross.» Drei Böllerschüsse läuteten am Donnerstagmorgen das verlängerte Festwochenende ein. Regierungsrat Dieter Egli bereicherte die Vernissage der «Jubiläumsschrift 750 Jahre Leutwil» mit einigen persönlichen Anekdoten. Bei herbstlichen Temperaturen liefen 18 Vereine mit selbstgebastelten Umzugswagen durchs Dorf, darunter 29 Mitglieder der Kirchgemeinde mit einer beweglichen Glocke aus Sagex und dem Originalgeläut ab Lautsprecher. Am Samstagabend lockte die «Stubete Gäng» mit ihrer urbanen Ländlermusik über 1000 Besucherinnen und Besucher aus nah und fern ins Festzelt. Auch der Jubiläumsgottesdienst, der von der elfköpfigen Alphorngruppe unter der Leitung von Beat Huber musikalisch gestaltet wurde, war mit 215 Gästen gut besucht. Die Ehrengäste Catherine Berger (Vizepräsidentin Aargauer Kirchenrat und Evangelische Kirche Schweiz) sowie Pfarrer Heinz

Brauchart (Dekan des Dekanats Kulm) hielten Grussworte, in denen sie ihre Freude über das Jubiläum des Gotteshauses Ausdruck verliehen: «Auch Jesus freut sich mit uns!» Das Anspielteam hielt in seinem Theater humorvoll Rückschau auf die bisherigen Jubiläumsanlässe, darunter auf die Reise ins Staatsarchiv Solothurn zur Leutwiler Ersterwähnungsurkunde Mitte Mai. In seiner Festpredigt ging Pfarrer Michael Freiburghaus anhand der Lüpuer Glockeninschrift «O Land, Land, Land, höre des Herrn Wort» (Jeremia 22,29) auf die weltweite kirchengeschichtliche Bedeutung von Leutwil und Dürrenäsch ein und dankte dem OK sowie allen Anwesenden für ihr Mittragen der Kirchgemeinde im Vorder- und Hintergrund. Am anschliessenden Risottoessen tauschten sich im vollen Festzelt die ehemaligen Schülerinnen und Schüler am Jahrgangstreffen tischweise aus. Mit begründeter Vorfreude blickt das Dorf sowohl auf den Industrie- und Handwerksabend am 21. Oktober als auch auf den Vereins- und Rückblickabend am 18. November in der Mehrzweckhalle Leutwil.

Kochen wie ein Gault-Millau-Koch

In einer weiteren vierteiligen Serie zeigt Tom Strub im Dorfheftli Schritt für Schritt, wie man ein Viergangmenü für vier Personen kocht und so zum Starkoch in der eigenen Küche wird.



Spätsommergericht: Wassermelone, Erbse, Minze



ZUTATENI EÜR 4 PERSONENI

ZUTATEN FUR 4 PERSUNEN	
- Kleine Wassermelone	1 Stk
- Minze, frisch	2 Zweige
- Erbsen, vorblanchiert	130 g
- Pinienkerne, goldbraun geröstet	150 g
- Parmesan	50 g
- Olivenöl	2 d
- Zitronensaft und -abrieb	1 Stk
- Salz und Pfeffer	
- Dünnes Knäckebrot	1 Stk

Vorbereitung

 Wassermelone schälen und ca. zwölf 1,5 x 1,5 cm grosse, Würfel schneiden. Mit einem Parisienne-Löffel zwölf Kugeln ausstechen. Wenn kein Parisienne-Löffel vorhanden ist, kann man eine andere beliebige Form schneiden. Der Rest der Wassermelone mit der Hälfe der Minze fein mixen. Die Würfel und die Kugeln im Wassermelonen-Minze-Saft über Nacht einlegen.

Zubereitung

- 100 g Pinienkerne, Parmesan, Olivenöl, Salz, Pfeffer, Saft und Abrieb einer Zitrone zu einem Pesto mixen. Die Wassermelonenwürfel aus der Marinade nehmen, leicht salzen und in einer heissen Bratpfanne scharf anbraten. Die Erbsen mit gehackter Minze, Olivenöl, Salz und Pfeffer marinieren.
- Auf einem schönen Teller die Wassermelonenwürfel und -kugeln in einem Kreis anrichten. Mit

einem Löffel ein wenig Pinienkernpesto auf die Wassermelonen verteilen. Mit dem Erbsensalat und den restlichen Pinienkernen garnieren. Feine Blätter der Minze und kleine Scherben vom Knäckebrot zwischen den Wassermelonen einstecken. Zum Schluss groben Pfeffer über den Teller mahlen.

Ich wünsche einen guten Appetit!

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Zubereitung und natürlich beim Geniessen. Sollten Sie einmal in Schaffhausen sein, würde es mich freuen, Sie in der Sommerlust zu begrüssen.



BIBLIOTHEK WOHNEN

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Fake it till you're famous Stefan Gemmel

Arena, 2023

Beschreibung

Die Likes schnellen nach oben. Zustimmende Kommentare

ploppten auf von Leuten, die sich bedankten, sie lobten und sie – Milla – einfach nur toll fanden.

Milla will Fame. Und zwar sofort! Als sie den hippen JohnnyWear auf der neuen Social-Media-Plattform entdeckt, ist ihr klar: Sie wird auch Mode-Influencerin. Dass das gar nicht so einfach ist, versteht Milla erst, als sie schon viel zu tief drinsteckt: in einer gefährlichen Spirale aus Lügen, Diebstählen und ihrer Fake-Realität. Sie braucht dringend mehr Aufmerksamkeit für ihren Fashion-Account. Oder wenigstens die Hilfe von JohnnyWear. Als der ihr seine Unterstützung verweigert, greift Milla zu drastischen Mitteln ...

Stefan Gemel zeigt, wie schnell Realität und Schein verschwimmen können.

Tipp von Gabi Müller

Spannendes und einfach zu lesendes Jugendbuch. Auch sehr interessant für Erwachsene, da es einen Einblick in die Welt von sozialen Medien gibt. Es zeigt auf spannende Weise, was Jugendliche an dem Ruhm im Internet fasziniert und wie weit ei-

nige dafür gehen würden. Es hat mich persönlich dazu angeregt, mit meinen Teenager-Kindern dieses Thema zu besprechen.



So weit der Fluss uns trägt

Shelley Read, Bertelsmann, 2023

Beschreibung

Am Fusse der Berge Colorados strömt der Gunnison River an einer alten Pfirsichfarm vorbei. Hier

lebt in den 1940ern die 17-jährige Victoria mit ihrem Vater und ihrem Bruder in rauer Abgeschiedenheit. Doch der Tag, an dem sie dem freiheitsliebenden Will begegnet, verändert alles. Bald ist Victoria gezwungen, das Leben, das sie kennt, aufzugeben und in die Wildnis zu fliehen. Dort muss sie ums Überleben kämpfen – um ihr eigenes und um das ihres ungeborenen Kindes. Als sie endlich Kraft findet, neu anzufangen, droht der Fluss, alles zu zerstören, was ihrer Familie seit Generationen ein Zuhause war.

Tipp von Sandra Reusser

Ein gefühlerfüllter und bildreich erzählter Roman, erschütternd und gleichermassen mutmachend, der über vier Jahrzehnte des Lebens von Victoria Nash erzählt und eine einzigartige Atmosphäre schafft.

Andrés Lieblings-Produkt: Ein Blickfang mit Geschichte – Baumtisch 18-Hundert



Ein Unikat der Natur

Dieser Baumtisch zieht alle Blicke auf sich und wird zum Herzstück von jedem Zuhause. Ich staune immer wieder darüber, dass die massive Tischplatte aus einem einzigen Baumstamm gefertigt wurde, der mindestens zwei Jahrhunderte lang gewachsen ist. Die Wuchsmerkmale erzählen Geschichten von den Jahren, die der Baum durchlebt hat. Diese Geschichte kann man nicht nur sehen, sondern förmlich spüren. Dadurch entsteht in jedem Raum eine Atmosphäre, die zum Wohlfühlen und Entspannen einlädt.

Mein Unikat

Besonders beeindruckend finde ich, dass jede Tischplatte ein Unikat ist. Kein Baumtisch gleicht dem anderen. Diese Exklusivität überzeugt mich. Die Tischplatte kann bei uns im Hause online ausgesucht werden. Mit Grössen von 180 bis 400 cm Länge ist die Auswahl riesig.

Gerne beraten wir Sie vor Ort im Möbelhaus Comodo in Dürrenäsch.



Tipp vom begeisterten MitarbeiterMassivholz wertet mit seinen wärmen

Massivholz wertet mit seinen wärmenden Eigenschaften jedes Zuhause auf.

Profitieren Sie jetzt!

15% auf alle Massivholztische der Serie 18-Hundert bis Ende September.

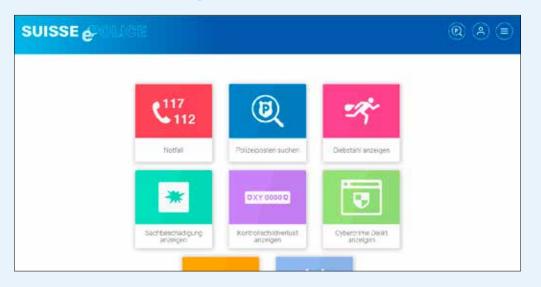


Möbelhaus Comodo AG Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch 062 777 09 77, comodo-moebel.ch

André Schmid Fachverkäufer



Suisse E-Police – digitaler Polizeiposten



Suisse E-Police wurde erstellt, um kleine Anzeigen und Meldungen einfach zu erfassen und weiterzuleiten. Es erleichtert die Anzeigeerstattung für Sie als Bürgerinnen und Bürger sehr, da Ihnen der Gang zu einem Polizeiposten erspart wird. Unter folgendem Link können Sie sich selber ein Bild der Plattform machen: www.suisse-epolice.ch. Die Seite ist einfach, klar und strukturiert aufgebaut und führt Sie Schritt für Schritt durch die einzelnen Bausteine. Sie besteht aus den wichtigsten Informationen, wie zum Beispiel den Notrufnummern 117 und 112. Eine Suchfunktion zeigt Ihnen die Polizeiposten Ihrer Region an - inklusive der Öffnungszeiten, der Telefonnummer usw. Wurde etwas gestohlen, dann können Sie online eine Diebstahlsanzeige erstatten. Dies ist für die gängigsten Gegenstände/Objekte möglich: Fahrrad, Mofa, fahrzeugähnliche Geräte, Sportgeräte, Musikinstrumente, Uhren, Foto- oder Videokamera, Mobiltelefon, Kontrollschild usw. Weiter können Sie eine Sachbeschädigung zur Anzeige bringen

oder einen Kontrollschildverlust melden. Sie können sich zudem über das Portal anmelden oder registrieren, um einen Waffenerwerb oder Übertrag zu melden. Ein wichtiger Aspekt bei einer Anzeige auf dem Portal: Es dürfen keinerlei Hinweise zur Täterschaft bestehen, keine tatrelevanten Spuren/ Hilfsmittel oder Überwachungsbilder vorhanden sein. Auf dem Portal werden Sie darauf aufmerksam gemacht und in solchen Fällen an einen Polizeiposten verwiesen. Da es sich um eine interkantonale Plattform handelt, kann die Möglichkeit einer Anzeigeerstattung von Kanton zu Kanton variieren. Laut Kantonspolizei Zürich werden Angaben zu einer Meldung vollständig verschlüsselt an die Polizei weitergegeben und die Meldungen direkt an das zuständige Polizeikorps weitergeleitet. Sind Sie unsicher bei der Anzeigeerstattung oder haben Sie Fragen zum Thema, dann melden Sie sich telefonisch bei Ihrem nächsten Polizeiposten.

Ihre Regionalpolizei



Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.



Ailsa Bay: Sweet Smoke, 12 years



Die vermutlich innovativste Destillerie Schottlands

Rauchig & süss: Ein einzigartig ausbalancierter Single Malt, welcher auf elegante Weise rauchige Noten mit einer angenehmen Süsse verbindet. Preis pro Flasche: CHF 74.90

Benriach: The Smoky Twelve, 12 years



Aus dem Herzen der Speyside

Der Benriach The Smoky Twelve wurde aus einer Kombination von ungetorften und getorften Whiskys hergestellt, die mindestens zwölf Jahre lang in Bourbonfässern,

Sherryfässern und Marsala-Weinfässern gereift sind. Preis pro Flasche: CHF 74.50

The Balvenie: Caribbean Cask, 14 years Einmalig unter den Single Malts

Fruchtig & karamell: Dieser Single Malt reifte 14 Jahre in traditionellen Eichenfässern, bevor er zum Abschluss für ein paar Monate in Fässer umgefüllt wurde, die vorher karibischen Rum enthielten. Preis pro Flasche: CHF 84.90

Glenfiddich: Small Batch Eighteen, 18 years



124 Jahre Pionierarbeit

Eiche, Bratapfel & Zimt: Sein harmonischer Geschmack entspringt der sorgsamen Vermählung von Whiskys aus traditionellen Eichenfässern mit Whiskys aus Fässern, in denen vorher spanischer Oloroso-Sherry lagerte. Ein seltener

Single Malt Whisky für Kenner und ein Beweis grosser Handwerkskunst. Preis pro Flasche: CHF 95.00

MacAllan: Double Cask, 12 years



Der Rolls-Royce unter den Single Malts

The Macallan 12 Years Old Double Cask verkörpert die perfekte Balance zwischen erlesenen Sherry-Fässern aus amerikanischer und europäischer Eiche.

Preis pro Flasche: CHF 84.00

Dettling & Marmot und Rio Menziken laden Sie herzlich zur Degustation am 23. September ein.

Unser Gehirn

Das Gehirn ist eines der wichtigsten Organe. Es ist nicht nur für die Steuerung sämtlicher lebensnotwendigen Körperfunktionen verantwortlich, sondern ermöglicht auch das Denken und Erinnern. Darüber hinaus ist es das Zentrum des emotionalen Erlebens.

Für die uneingeschränkte Funktionsfähigkeit des Gehirns müssen Milliarden Nervenzellen fortlaufend miteinander kommunizieren und Daten austauschen. Grundsätzlich werden dafür elektrische Impulse verwendet, die auf eine ähnliche Weise arbeiten wie ein modernes Computernetzwerk. Unser Gehirn ist also ein «Wunderwerk».

Was bringt denn Hirntraining?

Lassen sich allgemeine geistige Fähigkeiten wie das Gedächtnis oder das schlussfolgernde Denken gezielt durch spielerische Aufgaben mit oder ohne Computer stärken – so, wie man Muskeln durch Krafttraining aufbaut?

Zwar lässt die Denkleistung bei jedem Menschen mit den Jahren nach. Die Hirnsubstanz schrumpft ganz allgemein, wenn man älter wird, die Weitergabe von Signalen zwischen den Nervenzellen erfolgt zusehends langsamer und das Gehirn wird schlechter durchblutet.

Viele ältere Menschen können sich Daten und Fakten deshalb schlechter einprägen, Zusammenhänge nicht mehr so rasch erfassen und haben grössere Mühe, neues Wissen abzuspeichern. Doch auch wenn die Leistung des Gehirns insgesamt nachlässt, so können auch im Alter noch neue Nervenzellen

spriessen, sich neue Verknüpfungen zwischen den Neuronen bilden oder gar manche Areale wieder grösser werden.

Dank dieser neuronalen Plastizität kann man sich auch als älterer Mensch noch komplexe Fertigkeiten aneignen, etwa eine neue Sprache oder ein Musikinstrument erlernen.

Zwar haben Forscher in den vergangenen Jahren viele Studien vorgelegt, in denen sie die Wirksamkeit von Gehirnjogging überprüfen und bei denen sie auch zu positiven Ergebnissen kommen. Deren Aussagekraft ist allerdings nicht besonders hoch. Wer einseitig auf Gehirnjogging vertraut, vergibt sich bessere andere Chancen, sein Denkorgan zu stimulieren. Denn jede Stunde, die ein Mensch allein zu Hause mit Übungen am Computer zubringt, könnte er auch für soziale Kontakte verwenden, für das Erlernen einer Sprache oder einfach zum Spazierengehen – und so nach Meinung der Forscher viel mehr tun, um seine kognitiven Fähigkeiten zu erhalten. Wahrhaftiges Krafttraining für den Geist biete keine Computeraufgabe, kein Rätselheft. Sondern nur das wirkliche Leben draussen.

Beatrice Wild, Fachapothekerin FPH in Offizinpharmazie, TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

Literatur:

https://www.leading-medicine-guide.com/de/anatomie/gehirn#to-nics

https://www.geo.de/magazine/geo-kompakt/710-rtkl-gehirntraining-was-denksport-wirklich-bringt



Die Wundinfektion



Kein Chirurg spricht gerne über Wundinfektionen. Die Auseinandersetzung damit ist jedoch dringend notwendig und der Einbezug der Patientin oder des Patienten unbedingt erforderlich.

Insgesamt sind sie zum Glück selten. Risikofaktoren sind eine unzureichende Hautdesinfektion vor der Operation, die Kontamination mit Keimen durch die an der Operation Beteiligten sowie auch eine schlechte Abwehrlage, beispielsweise hervorgerufen durch Mangelzustände, Alter oder Diabetes mellitus.

Treten Wundinfektionen jedoch auf, können sie die Funktionsfähigkeit des jeweils betroffenen Körperareals stark negativ beeinträchtigen, im schlimmsten Fall entsteht ein sogenanntes septisches Krankheitsbild, welches letztlich lebensbedrohlich werden kann.

Auch deshalb ist die frühzeitige Diagnosestellung und das Erkennen einer Wundinfektion von grundlegender Wichtigkeit. Besteht der begründete Verdacht, muss eine Wundrevision (erneutes Eröffnen der Operationswunde, Säuberung des Gewebes mit

Gewinnung von Probenmaterial für die Keimuntersuchung) durchgeführt werden. Hier gilt: Lieber einmal umsonst eine Wunde wieder eröffnen als eine Wundinfektion übersehen.

Der Einbezug der Patientin oder des Patienten ist hier extrem wichtig. Dies gilt nicht nur für den Infekt einer Operationswunde, sondern auch für andere Komplikationen. Eine offene Kommunikation ist essenziell. Die Betroffenen müssen jederzeit über Art und Ausmass der Behandlung informiert sein. Nur das gemeinsame Ziehen an einem Strang führt letztendlich bei Wundinfektionen zum Behandlungserfolg. Die Therapie kann dementsprechend sehr lange dauern. Wegen der Notwendigkeit einer nochmaligen Operation (gegebenenfalls mehrfach) sowie von regelmässigen, manchmal auch schmerzhaften Verbandswechseln ist die Patientin oder der Patient sehr gefordert.

Andererseits ist die Therapie einer Wundinfektion auch immer eine interdisziplinäre Angelegenheit. Für die Optimierung des sonstigen Allgemeinzustandes (Behebung z. B. von Ernährungsmängeln/optimale Einstellung des Blutzuckers) sowie auch zur Festlegung der optimalen Antibiotikatherapie (Zuzug der Infektiologie) benötigt man andere Fachkollegen.

Unter Beachtung der oben genannten Voraussetzungen lassen sich glücklicherweise die meisten Wundinfektionen gut und effizient behandeln.

Dr.med. Michael Kettenring
Bildnachweis: Sasint auf Pixabay

BIO-MÜMPFELI

Übler Geruch



«Üble Sache, Malony» kennen wir vom Radio. «Übler Geruch, Enya», sage ich manchmal zu unserem Pudel. Diese Kolumne ist aber, wie man salopp sagt, «nicht auf meinem Mist gewachsen», hat jedoch tatsächlich im weiteren Sinne mit «Mist» und allen Varianten davon zu tun. Es geht also ums «Stinken». Es passiert immer mal wieder, dass ich auf dem Spaziergang von einem Handyanruf oder einer Nachricht abgelenkt werde. Dann gehe ich, im Geiste vom Anruf abgelenkt und etwas abwesend, meinen Weg weiter und achte nicht auf unsere Hündin. Diese nützt meine Unaufmerksamkeit schamlos aus und wälzt sich mit Vergnügen in einem übelriechenden Sekret, das sie am Wegesrand aufgestöbert hat. Erst zu Hause rieche ich dann den penetranten Geruch, der von ihr ausströmt. Meist an der Backe, unter dem Ohr oder am Hals sind die Haare dreckig verklebt und es «jäset» gewaltig. Ab unter die Dusche! Aber auch nach zweimaligen Schamponieren und gutem Ausspülen riecht man den üblen Geruch immer noch abgeschwächt und das hält auch noch ein bis zwei Tage an. Und da hat mir nun eben eine Kundin mit ihrer Golden-Retriever-Hündin den Tipp gegeben: Tomaten!

Ja. mit Tomaten. Tomatensaft oder auch Ketchup den Hund an den betroffenen Stellen einreiben und eine Zeit lang einwirken lassen. Am besten in der Dusche, weil sonst Boden, Wände und Decken neu gestrichen werden müssen, wenn sich der Hund schüttelt. Danach auswaschen, eventuell noch mit einem Hundeshampoo nachbehandeln. Bei weissen Hunden kann sich das Fell etwas verfärben, aber Rosa ist Mode und die Verfärbung verschwindet ja relativ schnell wieder. Und: lieber rosa als stinkend. Ich werde es dann sicher ausprobieren, wenn es wieder mal geschieht, aber es eilt mir nicht. Und wenn Sie nun meinen, die Tomaten oder den Ketchup esse ich dann aber lieber, als den Hund damit einzureiben, dann sage ich: Bei dem Geruch vergeht Ihnen aber der Appetit! Kennen Sie andere Hausmittel oder Tipps rund ums Tier, dann zögern Sie nicht, sie mir per E-Mail mitzuteilen, damit auch andere Leser davon profitieren können..

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster www.kleintierpraxiskueng.ch Bildnachweis: beagelsbenni auf Pixabay

Kreuzspinnen - Liebesleben mit tödlicher Gefahr



Spinnen werden oft mit Insekten verwechselt. Beide unterscheiden sich aber durch mehrere Merkmale. So haben Spinnen acht Beine, Insekten nur sechs. Auch ist der Körper bei Spinnen im Gegensatz zu Insekten nicht

in Kopf, Brust und Hinterleib unterteilt, sondern besteht aus einem verwachsenen, festen Kopfbrustteil und einem weichen Hinterleib.

Kreuzspinnen haben ihren Namen von dem charakteristischen Kreuz auf dem Hinterleib. Männliche und weibliche Tiere können nach äusseren Merkmalen wie Färbung, Grösse unterschieden werden. Unsere häufigste Kreuzspinne, die Gartenkreuzspinne, gehört zu den grössten einheimischen Spinnen, wobei die Weibchen mit bis 2 cm Länge rund dreimal grösser werden als die Männchen.

Die Kreuzspinnen gehören zu den Radnetzspinnen und ernähren sich von anderen Tieren, meist Insekten, die sie mit einem selbstgebauten, kunstvollen Radnetz fangen. Beim Bau des regelmässigen Radnetzes gehen sie stets nach gleichem, angeborenem Plan vor. Der Faden für das Netz wird aus verschiedenen Spinnwarzen des Hinterleibs ausgestossen. Die Spinnflüssigkeit erhärtet, wenn sie aus den Warzen tritt zum zähen elastischen Faden. Der erste Netzfaden, die Brücke, wird horizontal von einem Ast auf einen anderen gespannt. Die Spinne stellt sie sich dabei gegen den Wind und presst einen Faden aus, den der Wind mitnimmt, bis er zufällig irgendwo hängenbleibt. Dabei stammt der Faden für die Brücke aus allen Warzen und ist dicker und fester als die anderen. Danach befestigt sich die Spinne am eigenen Faden hängend, um die Rahmenfäden zu spannen, sodass je nach Platzverhältnissen ein mehr oder weniger regelrechtes Viereck entsteht.

In den Rahmen hinein zieht sie die Speichenfäden wie Radspeichen auf. Dann legt sie eine Hilfsspirale. Diese dient nur als Hilfskonstruktion und wird entfernt und durch einen klebrigen Fangfaden ersetzt. Das Radnetz wird aus zweierlei Fäden aufgebaut: glatte, klebstofffreie für den Rahmen, die Speichen und die Hilfsspirale des Netzes sowie mit Klebstoff versehene Fangspiralen, um Beutetiere festzuhalten. In der Mitte des Netzes, der Nabe, sind die Fäden fest verbunden. Hier oder auch ausserhalb des Netzes in einem Versteck lauert die Kreuzspinne auf eingefangene Beutetiere. Vom Versteck aus spannt sie einen Signalfaden, den sie mit ihren tastempfindlichen Klauen festhält und merkt an einer Erschütterung, ob sich ein Tier im Netz verfangen hat. Die Beute wird mit den starken Kiefern gebissen und mit einem eingespritzten Giftstoff gelähmt und damit die inneren Organe aufgelöst. Nach kurzer Zeit kann die Spinne den verflüssigten Beuteinhalt aussaugen, sodass nur noch der leere Insektenpanzer zurückbleibt. Für uns Menschen sind unsere einheimischen Spinnen nicht gefährlich, da sie unsere Haut nicht mit ihren Kiefern zu durchdringen vermögen.

Die Paarungszeit der Kreuzspinnen liegt zwischen August und September. Ist ein Männchen paarungsbereit, zupft es am Nest des Weibchens mit einem bestimmten Rhythmus, um die Paarungsbereitschaft zu signalisieren. Ist das Weibchen ebenfalls paarungswillig, kommt es dem Männchen entgegen. Auf dem sogenannten Hochzeitsfaden erfolgt dann die Paarung. Oft wird das Männchen nach der Paarung vom Weibchen getötet und verspeist. Im Herbst erzeugt die weibliche Kreuzspinne einen Eikokon, ein kugelförmiges Gespinst, das speziell zur Aufnahme und dem Schutz der Eier angefertigt wird. Nach der Eiablage wird der Kokon verschlossen und darauf stirbt die Kreuzspinne. Nach der Überwinterung der Jungtiere schlüpfen diese im Frühjahr und wachsen im Sommer zu ihrer normalen Grösse an.

Argovia Immobilien

**persönlich, professionell, engagiert, zuverlässig>>>

Argovia Immobilien

- Verkauf und VermietungBeratungProfessionelle VermarktungVerwaltung
- Argovia Immobilien GmbH

Löwenplatz 13, 5712 Beinwil am See www.argovia-immobilien.ch 062 558 55 88





Ihr Partner mit sozialem Engagement Beinwil am See | 062 558 55 24 Hauswartungen Räumungen Endreinigungen Gartenpflege

und viele weitere Arbeiten



Kreativ und sprachgewandt in den Herbst

Der Herbst naht und somit auch die Lust, wieder kreativ zu werden. Ob Panflöte spielen, schön schreiben oder Armband weben – lassen Sie sich inspirieren. Die spannenden Führungen im Bergwerk Herznach und im Zoo Zürich ermöglichen Ihnen einzigartige Erlebnisse. Oder erlernen Sie eine neue Sprache für Ihren nächsten Urlaub in fernen Ländern.

Besichtigung des Bergwerks Herznach

Freitag, 22. September 2023, 17.00 – ca. 21.30 Uhr. Abfahrt Bahnhof Menziken, Kosten: 75 Fr. Anmeldung bis 11. September 2023.

Feuerlaufen - Eigentlich geht es gar nicht

Samstag, 23. September 2023, 14.00 – ca. 22.00 Uhr. Trolerhof Menziken, Kosten: 160 Fr. Anmeldung bis 16. September 2023.

Themenführung Masoala Regenwald

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 12.45 – 21.30 Uhr. Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten: 115 Fr. Anmeldung bis 25. September 2023.

Englisch für Anfänger

Jeweils Mittwoch-Vormittag ab 18. Oktober 2023. Onderwerch Reinach, Kosten: siehe Preisabstufungen auf der Homepage. Anmeldung bis 27. September 2023.

Panflötenkurs für Anfänger & Fortgeschrittene

Ab Dienstag, 24. Oktober 2023, 20.00-20.50 Uhr (8 \times). Onderwerch Reinach, Kosten: 216 Fr. Anmeldung bis 10. Oktober 2023.

Kalligraphie (Zusatzkurs)

Ab Donnerstag, 26. Oktober 2023, 19.00 - 20.45 Uhr (5 \times). Menzoschulhaus Menziken, Kosten: 210 Fr. Anmeldung bis 6. Oktober 2023.



Wurstseminar (Zusatzkurs)

Montag, 30. Oktober 2023, 19.00 – 22.00 Uhr. Huus 74 Menziken, Kosten: 110 Fr.

Massgeschneiderte Selbstvorsorge

Montag, 30. Oktober 2023, 19.00 – 21.30 Uhr. Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 20 Fr.



Armband weben

Samstag, 4. November 2023, 08.00 – 12.00 Uhr. Menzoschulhaus Menziken, Kosten: 95 Fr.

Salben bei Erkältung

Montag, 6. November 2023, 19.30 – 22.00 Uhr. Kochschule Neumatt Reinach, Kosten: 90 Fr.

Winterliches aus Draht, Schwemmholz und Rostblech (auch Lichterkugeln)

Samstag, 11. November 2023, 9.30 – 12.30 Uhr. Weco Schulhaus Menziken.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: www.vhs-wynental.ch E-Mail: wynental@vhsag.ch



Wir ergreifen Partei

FÜR **ENERGIEVERSORGUNGS-**SICHERHEIT UND KLIMASCHUTZ.

AM 22. OKTOBER IN DEN NATIONALRAT! Gabriela Suter in den Ständerat.



Konstruktionen Feinblechtechnik Spanabhebende Fertigung Endmontagen

Dorfstrasse 18 CH-5725 Leutwil

Tel.: +41 62 765 90 00 info@wuest-ao.ch E-Mail: Fax: +41 62 765 90 19 Internet: www.wuest-ag.ch

Konstruktionen und Herstellung von Einzelteilen oder kompletten Baugruppen, Gehäusen, Baugruppenträgern und 19-Zoll Racks.

seit 1994

Gartenbau • Gestaltung • Gartenpflege

5707 **Seengen** • 062 777 39 10

Sarmenstorferstr. 4 • www.legoll.ch





Schadendienst der Mobiliar Generalagentur Reinach: 5-Sterne-Schadenservice – persönlich und kompetent

Das Team der Mobiliar Generalagentur Reinach von Generalagent Javier Conde erledigt im Jahr rund 3000 Schadenfälle vor Ort. Dem fünfköpfigen Team des Schadendienstes ist es wichtig, schnellstmöglich und persönlich für die Kundschaft da zu sein. Die regionale Verankerung spielt dabei eine entscheidende Rolle. Unternehmen aus der Region kümmern sich um das Beheben der Schadenfälle. Die Mobiliar ist nicht nur ein wichtiger, regionaler Arbeitgeber. Schadenzahlungen kommen auch dem lokal-regionalen Gewerbe zugute.

(pte) – Wenn ein Schaden eintritt, zeigt sich, wie gut die Leistungen einer Versicherung sind: der sogenannte «moment of truth» (Moment der Wahrheit). Bei der Mobiliar Generalagentur Reinach kümmert sich das Team von Rahel Valentin um die Schadenfälle der Kundschaft. Vom Gebäudeschaden über Fahrzeug- bis hin zu Personenschäden: Die Bandbreite beim führenden Sachversicherer ist gross. Die Schadenabteilung bearbeitet neun von zehn Schadenfällen vor Ort auf der Generalagentur. «Wir sind stolz darauf, dass wir bei der Kundenzufriedenheit im Jahr 2022 4,8 von 5 möglichen Sternen erhalten haben. Das motiviert uns», stellt Rahel Valentin fest «Wenn ein Kunde mit Gummistiefeln im überfluteten Keller steht, braucht er Hilfe. Uns ist es wichtig, schnell, persönlich und unbürokratisch an seiner Seite zu sein.» Bei einem Schaden sind die erfahrenen Mobiliar-Schadenexperten Rahel Valentin, Jenny Baumann, Simon Lisebach und seit Anfang September Nadine Urech

sowie ein Lernender schnell auf Platz. Die Schadeninspektoren betreuen den Kunden in persönlichen Gesprächen, beraten und legen für alle Beteiligten eine faire Entschädigung fest. «In jedem Schadenfall sind Menschen betroffen. Wir sind mit einem Rundumservice für unsere Kunden da. Wir helfen so etwa bei den nächsten Schritten wie der Handwerkerkoordination oder der -vermittlung.» Die Kundschaft der Mobiliar Generalagentur Reinach schätzt es, dass die Schadenprofis mit Rat und Tat unterstützen. Mit der Ausbildung zweier Lernender investiert das Team zudem gezielt in den Nachwuchs in der Versicherungsbranche.





8 Franken kostet ein Säckli, 5 Franken davon fliessen in mein MS-Projekt.

Die Brätzeli sind erhältlich bei: Bäckerei Sollberger, Gontenschwil Metzgerei Bolliger, Reinach

oder direkt bei mir bestellen: www.mikes-braetzeli.ch info@mikes-braetzeli.ch









Setzt auf nachhaltige Produktion: Die Glastechnikspezialistin Haerry & Frey AG. Bild rechts: Andreas Haerry beim neuen ESG-Ofen.

Haerry & Frey AG investiert in die Nachhaltigkeit

Mit der Materie Glas und deren Verarbeitung setzt sich die Haerry & Frey AG in Beinwil am See seit 1926 auseinander. Auf Erfolgskurs gehalten wird das Familienunternehmen unter anderem bereits von der 4. Generation. In Sachen Energieeffizienz, nachhaltiger Produktion und lokaler Wertschöpfung hat die innovative Firma in den letzten Jahren schon einige markante Pflöcke eingeschlagen.

(tmo.) - Wenn die Sonne scheint, freut sich die Glasspezialistin Haerry & Frey AG speziell. Obwohl der Himmel über Beinwil am See bei unserem Termin noch leicht bewölkt ist. liefert die Photovoltaikanlage (ca. 180 kWp Leistung) auf dem Dachteil der Metallverarbeitung bereits fast 50 Prozent Strom, wie Andreas Haerry mittels App auf seinem Handy vorführt und sich zufrieden zeigt. Die Investition in die Photovoltaikanlage auf einer Fläche von rund 1200 m² sei ein richtiger und wichtiger Schritt zur nachhaltigen Bearbeitung und Herstellung der umfassenden Glasprodukte-Palette gewesen. Einen Teil des durch Sonnenenergie produzierten Stroms nutzt das Unternehmen für den Eigenbedarf. Überschüssiger Strom wird zurück ins Netz des lokalen Stromanbieters EWS AG eingespiesen. Trotz der teilweise eigenen Produktion wird mit dem Stromverbrauch haushälterisch umgegangen. Wichtig sei, dass der Eigenverbrauch optimal gesteuert wird, wie Andreas Haerry erklärt und speziell den neuen, modernen ESG-Ofen und den Ofen

für den sogenannten Heat-Soak-Test erwähnt. Sie gehören bei der Glasbearbeitung zu den Stromverbrauchern Nummer 1. Im ESG-Durchlaufofen wird das Rohmaterial (Flachglas) auf 650 Grad erhitzt und anschliessend mit Luft abgekühlt. Dieser Prozess verleiht dem Glas mehr Stabilität (Stoss- und Schlagfestigkeit). Beim Heat-Soak-Test in einem anderen Ofen werden die Gläser bei 290 Grad während rund vier Stunden einem zusätzlichen Qualitätscheck auf Spontanbrüche unterzogen. Diese Tests werden wenn immer möglich an Wochenenden durchgeführt, um die Sonnenenergie optimal zu nutzen Ressourcenschonendes Produzieren bewies der Beinwiler Glasspezialist schon 2009 mit einer Wasseraufbereitungsanlage. Für die Kühlung und Reinigung der Gläser konnte der Verbrauch von frischem Leitungswasser damit um mehr als 50 Prozent gesenkt werden. Weitere Investitionen in die Nachhaltigkeit sind bereits in der Pipeline. So soll dereinst eine zusätzliche Solaranlage von rund 300 m² für eine weitere Stromproduktion sorgen.









Im Juni 2025 greifen die Schwinger anlässlich des 118. Kantonalschwingfestes Menziken auf dem Turnplatz zusammen.

118. Kantonalschwingfest Menziken: Helfer gesucht

Vom 20. bis 22. Juni 2025 heisst es in Menziken: «Manne, i d'Hose!» Die Oberwynentaler Gemeinde ist Austragungsort des 118. Aargauer Kantonalschwingfestes und wird während zweier Tage zum Schwingermittelpunkt der Nordwestschweiz. OK-Präsident dieses Grossanlasses ist Res Mäder (Menziker Vize-Ammann und ehemaliger Hombergwirt), sein Stellvertreter ist André Bergmann, der auch Präsident des durchführenden Schwingklubs Kreis Kulm ist.

(tmo.) - Grossereignisse werfen ihre Schatten voraus. So auch das 118. Aargauer Kantonalschwingfest, bei welchem geschätzte 140 Aktive in Menziken um Eichenlaub, den Siegermuni und die weiteren Lebendpreise kämpfen werden. Die Schwingarena bei der Doppelturnhalle soll rund 6000 begeisterten Schwingfans Platz bieten. Die Schwingszene gastiert übrigens bereits zum zweiten Mal in Menziken. Am 10. Juni 1990 fand die 83. Auflage des Aargauer Kantonalschwingfestes ebenfalls hier statt. Damals ging der Untersiggenthaler Pulfer Werner als Festsieger vom Platz. Als beste Kulmer Schwinger klassierten sich Josef und André Bergmann (beide Burg) in den Rängen 9j respektive 11k. Bis zum ersten Zusammengreifen der Schwinger 2025 in Menziken steht allerdings noch ein langer Weg bevor. Denn ein Schwingfest dieser Dimension ist eine organisatorisch grosse Kiste, die eine entsprechende Planung und Vorlaufzeit erfordert. Das 15-köpfige OK um

Res Mäder hat bereits im Spätherbst 2022 die Arbeiten aufgenommen. Mäder ist nicht zuletzt wegen des Hombergschwingets mit dem typischen Schweizer Nationalsport stark verwurzelt. In seiner 28-jährigen Wirtetätigkeit auf dem Reinacher Hausberg hat er 25 Schwingveranstaltungen vor seiner Haustüre erlebt. Viermal haben er und sein Team zudem die Festwirtschaft geführt.

Helferinnen und Helfer gesucht

Damit ein Anlass dieser Dimension reibungslos funktioniert, müssen Zahnräder auf verschiedenen Ebenen optimal ineinander greifen. Eines dieser Zahnräder sind die Helfer, ohne die ein Fest dieser Grössenordnung gar nicht durchführbar ist. «Wir möchten deshalb die regionalen Vereine mit ins Boot holen und laden diese am 21. September um 19.30 Uhr in den Gemeindesaal Menziken zu einem Informationsanlass ein», wie Res Mäder betont und natürlich auf reges Interesse hofft.

Massage-Seengen Ihre Gesundheitspraxis

NEU: persönlich – individuell - ganzheitli Manuelle

Lymphdrainage

Möchten Sie Ihre Work Life Balance verbessern?

Gerne helfe ich Ihnen als Komplementärtherapeutin Ihren Körper wieder ins Gleichgewicht zu bringen.

> Dipl. APM Therapeutin mit BZ OdA KT Dipl. Berufsmasseurin Dipl. Fussreflexzonentherapeutin



5725 **Leutwil • Tel. 062 777 10 87** www.gloor-baumann.ch

- Zimmerarbeiten
- Bedachungen, Dachfenster
- Allgemeine Schreinerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Holz-Elementbau
- Um- und Neubauten
- Dachgeschossausbauten
- Parkettböden
- Dachsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Flachdachabdichtungen

valiant

Photovoltaik

Herzlich Willkommen beim Eislaufclub Mittelland! Hast du Lust auf Schlittschuhen Pirouetten zu drehen, Figuren oder gar

Sprünge zu erlernen?

Den besten Einstieg findest du in unserer Valiant-Eislaufschule!

Valiant Fislaufschule:

Monika Wüthrich-Läubli Hubpuntstrasse 7, 5707 Seengen

mwmassage@bluewin.ch

www.massage-seengen.ch

079 333 97 27

ab Samstag, 21. Oktober 2023, (9.00 – 9.45 Uhr)

Komm vorbei und erhalte einen ersten Einblick in die Welt auf dem Eis

Hier hast du die Möglichkeit für nur CHF 5.-/Lektion die ersten Schritte auf dem Eis zu lernen. Gerne begrüssen wir dich jeweils an unserem ECM Check Point direkt in der Eishalle.

Spass und Freude ist garantiert. Trainiert wird in Gruppen

Wir freuen uns auf dich!

Für Fragen, Infos und Anmeldung:

Mathias Gyger, sponsoring@ecmittelland.ch, 079 432 62 91, www.ecmittelland.ch

National rat kommen: man trifft Sie immer wieder in Reinach an ...?

Urs Heinz Aerni: Bevor wir zu Ihrem Amt als

Andreas Meier: Richtig, im Winter spiele ich jeweils am Donnerstag im Tennisclub, oft mit Monica Simmen und Freddy Blatter. Ich freue mich jetzt schon wieder darauf.

Aerni: Wie erleben Sie die Debatte-Kultur im Parlament?

Meier: Die Diskussionen werden sachbezogen geführt, im kollegialen Umfeld und im freundlichen Ton. Im Unterschied zum Kantonsparlament müssen wir hier mehr eigene Recherchen vornehmen und die nötigen Informationen beschaffen.

Aerni: Wie darf man sich den Feierabend in Bern vorstellen? Geht man zusammen Essen, trifft man sich an der Bar oder wird weiter konferiert?

Meier: An den meisten Abenden finden Informationsveranstaltungen verschiedener Verbände und Interessenvertretungen statt. Ich habe diese intensiv genutzt und musste dennoch eine Auswahl treffen. In der Frühlingssession gab es einen einzigen Abend des Austausches in geselliger Ambiente, das war am letzten Abend vor dem letzten Sessionstag. Und jeweils an einem Abend pro Session trifft sich die parlamentarische Gruppe Sport.

Aerni: Und da sind Sie wohl mit Tennis dabei?

Meier: Ja klar, ich genoss schon an einem sympathischen Sportabend mein erstes Spiel.

«Zwischen Dialog und Debatte»

Andreas Meier sitzt für «Die Mitte Aargau» im Nationalrat. Zu seinen ersten Eindrücken gibt er Auskunft, während die Vorbereitungen für die Herbstsession voll im Gang sind.

Aerni: Sie vertreten auch die Interessen Ihres Heimatkantons, der Aargau. Wie würden Sie die Wahrnehmung des Kantons im Bundeshaus beschreiben?

Meier: Wichtig ist der Austausch und die Vernetzung mit Forschungs- und Bildungsinstituten, eine grosse Stärke des Kantons Aargau.

Aerni. Welche gehören dazu?

Meier: Beispielsweise das Hightech Zentrum Aargau, das ja eng mit der ETH verbunden ist oder das Paul Scherrer Institut (PSI). Ich möchte helfen, den Aargau als Forschungsstandort zu fördern mit der entsprechenden überregionalen und internationalen Bedeutung.

Aerni: Was dürfen wir für Ihren politischen Alltag wünschen?

Meier: Gute Frage ... das Schöne meines Engagements ist der Austausch und der Dialog mit Menschen unterschiedlichster Bedürfnisse und Überzeugungen. Ich wünsche mir weiterhin lösungsorientierte und sachlich geführte Debatten.

Andreas Meier lebt als Vater von drei erwachsenen Töchtern in Klingnau und ist Inhaber des «Weinguts zum Sternen» in Würenlingen: www.andereasmeier.net Die Fragen stellte der aus Fislisbach stammende Journalist Urs Heinz Aerni

LIEBI + SCHMID AG

Vorkauf

Service

Vermietung

Reparatur



Reparaturen aller Marken, egal wo Sie gekauft wurden!

24-Stunden-Servicenummer: 056 463 64 10





Unser neustes Projekt ist online:



Wir wünschen der Wiederkehr Elektro AG viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.

www.wiederkehr-elektro.ch

W and frequently find the formula in the formula in

MEDIARTS
WERDESIGN

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm 079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch



Zugfahrzeug und Kühlanhänger Ton in Ton: Damit liefert Deborah Zimmerli ihre Apéroträume frisch zubereitet zu den Kunden.









Deborah Zimmerli macht Apéroträume wahr

Für ihre Apéroträume zieht Deborah Zimmerli aus Meisterschwanden mit ihrem noch jungen Unternehmen alle Register ihres Könnens. Ihre kulinarischen Köstlichkeiten und massgeschneiderten Angebote sorgen weit über die Gemeindegrenzen hinaus für Begeisterung.

(tmo.) – «Basel und Bern waren die bisher weitesten Lieferdestinationen», wie Deborah Zimmerli erzählt. Da muss die Koordination auf allen Ebenen stimmen. Und so sorgt sie dafür, dass alles pünktlich und in bester Qualität bei den Kunden ankommt. Auch in dieser Beziehung lässt die gelernte Köchin und innovative Unternehmerin nichts anbrennen. Mit «Debbys Apérotraum» bietet sie eine breite Palette an Apéro-Ideen, die vom klassischen Schinkengipfeli und Chäs-Chüechli, der Fleisch- und Käseplatte bis hin zu gefüllten Windbeuteln, warmen Themenbuffets nach Wahl, diversen warmen Hauptspeisen bis hin zu süssen Dessertkreationen als krönenden Abschluss reichen. Möglichkeiten, die Gäste kulinarisch zu überraschen und zu verwöhnen, gibt es sehr viele. «Ich berate meine Kunden im

Vorfeld gerne persönlich und stelle die Apéros dann nach ihren Wünschen zusammen», sagt Deborah Zimmerli. Die frische Zubereitung geniesst bei der Produktion ihrer Apéro-Buffets einen hohen Stellenwert. Möglich macht sie dies nicht zuletzt auch dank ihrer modern eingerichteten Produktionsküche und der Zusammenarbeit mit regionalen Lieferanten. Einen grossen Auftritt hatte sie anlässlich der 850-Jahr-Feier von Meisterschwanden, wo sie den Apéro für 1000 Personen liefern durfte. Und ein nächster steht beim Mittelalterfest auf Schloss Lenzburg an, wo sie einen Foodstand mit Käse- und Pilzschnitten betreiben wird. In vieler Leute Munde ist Deborah Zimmerli auch wegen ihrer Salatsauce, der Kräuterbutter, Chnoblipaste und dem Pesto, die im Hofladen Remund in Seengen erhältlich sind.





Schlossgarage Seengen AG

Boniswilerstrasse 33, 5707 Seengen T+41 62 767 50 90 info@schlossgarage-seengen.ch www.schlossgarage-seengen.ch



Biodiversität – für mehr Natur im Garten.

